



LAND
BRANDENBURG

Haushaltsplan 2017/2018

Band XII

Einzelplan 12

Ministerium der Finanzen

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort zum Einzelplan 12	4
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2017	8
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2018	10
Kapitel 12 010 Ministerium der Finanzen	12
Kapitel 12 020 Allgemeine Bewilligungen	30
Kapitel 12 030 Landeshauptkasse	46
Kapitel 12 040 Aus- und Fortbildungszentrum Königs Wusterhausen	56
Kapitel 12 050 Finanzämter, Technisches Finanzamt	73
Kapitel 12 080 Landesamt zur Regelung offener Vermögensfragen	88
Kapitel 12 200 Zentrale Bezügestelle des Landes Brandenburg	93
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2017	105
Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2018	106
Zusammenfassung der Stellenübersicht	107
Übersicht über Planstellen und Stellen des Einzelplans 2017	108
Übersicht über Planstellen und Stellen des Einzelplans 2018	111
Landeseigene und geleaste Dienstfahrzeuge des Einzelplanes	114

VORWORT

VERZEICHNIS

der Behörden und Einrichtungen im Geschäftsbereich des Ministeriums der Finanzen des Landes Brandenburg

A. Behörden

- I. Landesoberbehörden
Landeshauptkasse - Kapitel 12 030 -
- II. Untere Landesbehörden
13 Finanzämter, Technisches Finanzamt - Kapitel 12 050 -

B. Einrichtungen

1. Aus- und Fortbildungszentrum Königs Wusterhausen mit den Einrichtungen Fachhochschule für Finanzen, Landesfinanzschule, Fortbildungszentrum der Finanzverwaltung, Justizakademie und Landesakademie für öffentliche Verwaltung - Kapitel 12 040 -
2. Zentrale Bezügestelle des Landes Brandenburg - Kapitel 12 200 -

C. Landesbetriebe

Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB)

Zum Geschäftsbereich des Ministeriums der Finanzen gehören folgende Aufgaben:

1. Allgemeine Finanzfragen, Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen des Landes
2. Besoldungs- und Versorgungsrecht im Recht des öffentlichen Dienstes der Beamtinnen und Beamten des Landes (soweit nicht in der Zuständigkeit des MIK), einschließlich der Nebengebiete des finanziellen Dienstrechts, insbesondere Reisekosten-, Umzugskosten- und Trennungsgeldrecht, Beihilferecht und sonstige beamtenrechtliche finanzielle Fürsorgeleistungen; fachliche und technische Zahlbarmachung der Bezüge; Mitwirkung an der Rechtsetzung des Bundes und des Landes für das Statusrecht der Beamtinnen und Beamten
3. Finanzausgleich mit Bund und Ländern
4. Kommunalfinanzen einschließlich Kommunalen Finanzausgleich ohne Verteilung und Bewirtschaftung des Ausgleichfonds nach § 16 FAG
5. Landessteuerverwaltung
6. Steuerberatungswesen
7. Aufsicht über öffentlich-rechtliche Kreditinstitute sowie Sparkassen und den Ostdeutschen Sparkassen- und Giroverband
8. Bürgschaften und Garantien, Vermögens- und Schuldenverwaltung, soweit nicht anderen Ministerien zugewiesen
9. Regelung offener Vermögensfragen
10. Verteidigungslastenverwaltung
11. Liegenschaftspolitik
12. Angelegenheiten des staatlichen und öffentlich geförderten Hochbaus
13. Grundsatzangelegenheiten der Dienstkraftfahrzeuge
14. Klärung des Vermögens des ehemaligen Staates Preußen
15. Personalbedarfsplanung

Die Ministerin/der Minister der Finanzen bedient sich zur Durchführung seiner Aufgaben, soweit sie nicht im Ministerium unmittelbar wahrgenommen werden, der vorstehend genannten Behörden, Einrichtungen und des Landesbetriebes.

Der Haushalt des Ministeriums der Finanzen - Einzelplan 12 - umfasst folgende Kapitel:

Kapitel 12 010 Ministerium

Kapitel 12 020 Allgemeine Bewilligungen

Kapitel 12 030 Landeshauptkasse

Kapitel 12 040 Aus- und Fortbildungszentrum Königs Wusterhausen

Kapitel 12 050 Finanzämter, Technisches Finanzamt

Kapitel 12 080 Landesamt zur Regelung offener Vermögensfragen

Kapitel 12 200 Zentrale Bezügestelle des Landes Brandenburg

Kapitel 12 010 - Ministerium -

Zum Ministerium gehören:

Abteilung 1- Zentrale Dienste -:

Organisations-, Haushalts-, Personal- und Rechtsangelegenheiten; Grundsatzfragen Beschaffung; Grundsatzangelegenheiten der Dienstkraftfahrzeuge; Informations- und Kommunikationstechnik im Geschäftsbereich; Organisation und Automation der Steuerverwaltung; Grundsatzfragen der Aus- und Fortbildung der Steuerbeamtinnen und -beamten; Verwaltungsmodernisierung des Ressorts; Innenrevision; Controlling der Kreditaufnahme des Liquiditäts- und Schuldenmanagements und der Sondervermögen.

Abteilung 2- Haushalt -:

Landeshaushalt; Haushaltsrecht; Finanzpolitik und -statistik; Finanzplanung; Kommunalfinanzen sowie Kommunalen Finanzausgleich; Liquiditäts- und Schuldenmanagement; Landesschuldenverwaltung; Kassen- und Rechnungswesen; Betrieb des neuen SAP - Rechnungswesens; Bund-Länder-Finanzbeziehungen.

Abteilung 3 - Steuern -:

Steuern; Grundsatzfragen der Besteuerung; EU-Steuerharmonisierung; Steuerverfahrensrecht; Außenprüfungen; Steuerfahndung; Steuerstrafrecht; Steuerberatungswesen; Bewertung; Gewerbe- und Grundsteuer; Fachaufsicht über den nachgeordneten Bereich der Steuerverwaltung; Controlling in der Steuerverwaltung.

Abteilung 4 – Landesvermögen, Besoldungsrecht, Liegenschafts- und Bauverwaltung -:

Unternehmensbeteiligungen des Landes; Staatsaufsicht über die öffentlich-rechtlichen Kreditinstitute; Bürgschaften und sonstige Gewährleistungen; Wirtschaftsförderung; Regelung offener Vermögensfragen; Beamten-, Besoldungs- und Versorgungsrecht; Bau- und Vergaberecht; Liegenschaftspolitik; Angelegenheiten des staatlichen und öffentlich geförderten Hochbaus; Finanz- und Fachaufsicht über den Brandenburgischen Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen; Fachaufsicht über die Zentrale Bezügestelle des Landes Brandenburg; Bescheinigende Stelle für EGFL und ELER für Brandenburg und Berlin; Prüfbehörde für EFRE, ESF und EFF.

Stabsstelle Personalbedarfsplanung

Kapitel 12 020 - Allgemeine Bewilligungen -

Hier sind insbesondere die Mittel für

- Fürsorgeleistungen,
 - die Inanspruchnahme von überbetrieblichen betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Diensten sowie von Vertragsärztinnen und Vertragsärzten nach dem Arbeitssicherheitsgesetz,
 - Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten,
 - Öffentlichkeitsarbeit,
 - Zuschüsse und Beiträge an Arbeitsgemeinschaften, zentrale Stellen u. ä. sowie
 - die Entgelte im Rahmen von Geschäftsbesorgungsverträgen sowie Zuführungen für Investitionen an den Brandenburgischen Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB)
- ausgebracht.

Als Beilage zu Kapitel 12 020 sind der vorläufige Wirtschaftsplan des Brandenburgischen Landesbetriebes für Liegenschaften und Bauen sowie die Hochbaumaßnahmen des Landes Brandenburg (Investitionsplan Teil A und Teil B) beigefügt.

Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB)

Der BLB besteht aus einem Hauptsitz in Potsdam und Facility- und Baumanagementbereichen im gesamten Land Brandenburg. Der BLB - als Management- und Steuerungsbetrieb – wird als Dienstleister für den Kunden tätig.

Der Landesbetrieb ist zuständig für die:

- a) Ausübung der Befugnisse eines wirtschaftlichen Eigentümers bezüglich der übertragenen Liegenschaften des Verwaltungsvermögens,
- b) Unterbringung der Landesverwaltung,
- c) Verwaltung, Bewirtschaftung und Verwertung von Liegenschaften des Landes,
- d) Führung des Landesgrundbesitzverzeichnisses,
- e) Planung und Durchführung von Baumaßnahmen und die Unterhaltung von Gebäuden und baulichen Anlagen des Landes,
- f) Durchführung von Baumaßnahmen des Bundes im Wege der Organleihe,
- g) Durchführung von Baumaßnahmen Dritter, deren Durchführung im Interesse des Landes liegt,
- h) baufachliche Prüfung von Zuwendungen nach § 44 der Bundeshaushaltsordnung / Landeshaushaltsordnung (LHO) sowie dem Gesundheitsstrukturgesetz (GSG) / Krankenhausgesetz (KHG),
- i) Verwaltung und Einsatzleitung der Fahrzeugpools sowie der damit zusammenhängenden Dienstkraftfahrzeugangelegenheiten,
- j) Personalangelegenheiten aller Bediensteten des Landesbetriebes mit Ausnahme der mit der Geschäftsführung beauftragten Personen,
- k) Ausbildung für den höheren technischen Verwaltungsdienst (Fachrichtungen Hochbau sowie Maschinen- und Elektrotechnik in der Verwaltung).

Kapitel 12 030 - Landeshauptkasse -

Die Aufgaben der Behörde sind in den Verwaltungsvorschriften zu § 79 LHO umfassend dargestellt.

Die Landeshauptkasse hat ihre Sitze in Potsdam, Brandenburg und Frankfurt (Oder).

Im Kapitel 12 030 sind die Personal-, Sach- und Investitionsausgaben für die Landeshauptkasse veranschlagt.

Kapitel 12 040 - Aus- und Fortbildungszentrum Königs Wusterhausen -

Im Aus- und Fortbildungszentrum Königs Wusterhausen sind die nachfolgend aufgeführten Aus- und Fortbildungseinrichtungen des Landes Brandenburg organisatorisch und haushaltsmäßig zusammengefasst. Zugehörig sind ebenfalls Unterkünfte für die an der Aus- und Fortbildung teilnehmenden Personen sowie der Mensabetrieb.

Die Fachhochschule für Finanzen und die Landesfinanzschule bilden die Beamtenanwärterinnen und -anwärter des gehobenen und des mittleren Dienstes der Steuerverwaltung der Länder Brandenburg, Sachsen-Anhalt und Berlin sowie des Bundes aus.

Das Fortbildungszentrum der Finanzverwaltung führt die steuerfachliche Fortbildung der Beschäftigten sowie Beamtinnen und Beamten der Landesfinanzverwaltung Brandenburg durch.

Die Justizakademie des Landes Brandenburg unterliegt der Dienstaufsicht des Ministeriums der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz und ist die zentrale Fortbildungsstätte für alle Justizdienste des Landes Brandenburg (außer dem Justizvollzug), für den höheren und andere Justizdienste des Landes Berlin und für weitere Kooperationspartner. Daneben sind der Einrichtung ausgewählte Ausbildungsmaßnahmen der Justiz des Landes Brandenburg übertragen.

Die Landesakademie für öffentliche Verwaltung Brandenburg, unter der Dienstaufsicht des Ministeriums des Innern und für Kommunales, führt die ressortübergreifende nichttechnische Fortbildung der Landesverwaltung einschließlich der Führungskräftefortbildung durch. Darüber hinaus werden spezifische Fortbildungen angeboten. An der Landesakademie für öffentliche Verwaltung beginnen daneben die vorbereitenden Tätigkeiten für eine Ausbildung im mittleren allgemeinen Verwaltungsdienst. Weiterhin werden hier die Aufgaben des Staatlichen Prüfungsamtes für Verwaltungslaufbahnen wahrgenommen.

Kapitel 12 050 - Finanzämter, Technisches Finanzamt

Im Kapitel 12 050 sind die Personal-, Sach- und Investitionsausgaben für die Finanzämter und das Technische Finanzamt veranschlagt.

Die Finanzämter des Landes sind für die Verwaltung der Steuern zuständig, soweit dies nicht dem Bund vorbehalten ist. Die Finanzämter sind nach Bundesrecht örtliche Behörden (§ 2 Abs. 1 Nr. 4 Finanzverwaltungsgesetz), nach Landesrecht sonstige untere Landesbehörden (§ 8 Abs. 2 Landesorganisationsgesetz). Die dem Land zustehenden Steuereinnahmen werden im Kapitel 20 010 nachgewiesen.

Das Technische Finanzamt gewährleistet u. a. die maschinelle Durchführung der Festsetzung und Erhebung für die Bereiche:

- a) Lohn-/Einkommensteuerveranlagung
- b) Körperschaftsteuerveranlagung und Feststellung des Gewerbesteuermessbetrages
- c) Verbrauchsteuern
- d) Feststellung von Einheitswerten und Grundsteuermessbeträgen
- e) Umsatzsteuervor-/Lohnsteueranmeldungen.

Im Rechenzentrum als Teil des Technischen Finanzamtes werden die Steuerfachverfahren zentral für die Finanzämter des Landes Brandenburg betrieben. Diese umfassen die Programme des Grundinformationsdienstes, der Steuerfestsetzung, Steuererhebung und der maschinellen Überwachung der Steuerfälle. Außerdem erfolgt die automationsseitige Unterstützung der Prüfdienste und Sachverständigen.

Gleichzeitig sichert das Rechenzentrum des Technischen Finanzamtes einen technischen Teil des automatisierten Bezügeverfahrens (z. B. die Netzbetreuung der Zentralen Bezügestelle, den Druck der Bezügemitteilungen).

Kapitel 12 080 - Landesamt zur Regelung offener Vermögensfragen -

Das Landesamt zur Regelung offener Vermögensfragen hat die noch offenen vermögensrechtlichen Verfahren erstinstanzlich im Verlauf des Jahres 2015 im Wesentlichen bearbeitet. Das Landesamt hat daher zum 31. Dezember 2015 seine Arbeit eingestellt und wurde als selbstständige Organisationseinheit Anfang 2016 aufgelöst. Die Bearbeitung der Restaufgaben des Landesamtes erfolgt seit dem 01. Januar 2016 im Ministerium der Finanzen. Alle ab diesem Zeitpunkt zu erhebenden Einnahmen und zu leistenden Ausgaben werden insoweit im Kapitel 12 010 nachgewiesen. Das Kapitel 12 080 wurde zum 31. Dezember 2015 geschlossen.

Kapitel 12 200 - Zentrale Bezügestelle des Landes Brandenburg -

Die Zentrale Bezügestelle (ZBB) hat die Aufgabe, für alle Beschäftigten des Landes Brandenburg die Gehaltszahlungen - auf Grund der von den personalaktenführenden Dienststellen gemeldeten Daten - durchzuführen und als Landesfamilienkasse die Kindergeldzahlungen vorzunehmen.

Sie ist Pensionsfestsetzungs- und Pensionsregelungsbehörde für die Versorgungsberechtigten des Landes Brandenburg. Ferner ist die Zentrale Bezügestelle Festsetzungsstelle für die Zahlung von Beihilfen in Krankheits-, Pflege- und Geburtsfällen.

Zudem erledigt die ZBB als zentraler Dienstleister folgende zusätzlichen Verwaltungsaufgaben für weite Teile der Landesverwaltung:

- Reisekostenbearbeitung
- Reiseservice
- Bearbeitung von Trennungsgeld und Umzugskosten
- Dienstunfallbearbeitung/Unfallfürsorge
- Bearbeitung von Sachschäden.

Die Zentrale Bezügestelle des Landes Brandenburg ist eine Einrichtung im Sinne des § 9 Landesorganisationsgesetz.

Übersicht über die Zahl der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger, der Ist- Ausgaben 2013 und der Haushaltsansätze 2015 - 2020

	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Vorjahr gesamt	265	323	383	443	505	577
Zugänge:	32					
- Ruhestand	21	58	58	60	70	61
- Hinterbliebene	5	2	2	2	2	2
Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger gesamt	323	383	443	505	577	640

Ist-/Sollausgaben **7.406.567 11.374.900 10.371.600 11.823.100 13.508.800 14.983.700**

Die Aufwendungen für die Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger sind bei Kapitel 12 020 Titel 432 10 veranschlagt.

Haushaltsübersicht 2017

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					Ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungs- einnahmen	Summe Einnahmen	4 Personal- ausgaben
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
12010		3.100	95.800		98.900	31.231.800
12020		300.000	15.832.300	17.030.200	33.162.500	10.663.300
12030		25.000			25.000	3.968.400
12040		549.800	4.213.100		4.762.900	3.765.300
12050		22.310.500	56.000	1.250.000	23.616.500	144.126.700
12200		450.000			450.000	10.989.100
Summe 2017		23.638.400	20.197.200	18.280.200	62.115.800	204.744.600
Summe 2016		20.399.300	18.903.000	14.575.000	53.877.300	197.045.100
Vgl. zu 2016		+3.239.100	+1.294.200	+3.705.200	+8.238.500	+7.699.500

Haushaltsübersicht 2017

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
5.684.200			30.000		36.946.000	-36.847.100
12.968.200	25.880.500		84.819.700		134.331.700	-101.169.200
916.500			63.500		4.948.400	-4.923.400
5.191.500			204.100		9.160.900	-4.398.000
27.120.000			5.355.100		176.601.800	-152.985.300
1.128.200			180.100		12.297.400	-11.847.400
53.008.600	25.880.500		90.652.500		374.286.200	-312.170.400
48.514.900	26.415.200		113.066.400	4.231.100	389.272.700	-335.395.400
+4.493.700	-534.700		-22.413.900	-4.231.100	-14.986.500	+23.225.000

Haushaltsübersicht 2018

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					Ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	Summe Einnahmen	4 Personalausgaben
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
12010		3.100	95.800		98.900	30.913.300
12020		300.000	17.321.400		17.621.400	12.116.300
12030		25.000			25.000	3.927.600
12040		579.100	4.534.000		5.113.100	3.818.600
12050		22.310.500	56.000	1.250.000	23.616.500	143.701.500
12200		450.000			450.000	10.657.000
Summe 2018		23.667.700	22.007.200	1.250.000	46.924.900	205.134.300
Summe 2017		23.638.400	20.197.200	18.280.200	62.115.800	204.744.600
Vgl. zu 2017		+29.300	+1.810.000	-17.030.200	-15.190.900	+389.700

Haushaltsübersicht 2018

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
5.366.000			10.000		36.289.300	-36.190.400
13.329.900	27.323.100		60.308.400		113.077.700	-95.456.300
921.500			6.000		4.855.100	-4.830.100
5.239.000			440.300		9.497.900	-4.384.800
27.266.100			5.205.400		176.173.000	-152.556.500
1.255.400			195.600		12.108.000	-11.658.000
53.377.900	27.323.100		66.165.700		352.001.000	-305.076.100
53.008.600	25.880.500		90.652.500		374.286.200	-312.170.400
+369.300	+1.442.600		-24.486.800		-22.285.200	+7.094.300

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		

Angaben in EUR

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	011	Gebühren, sonstige Entgelte	0 0	0	0
112 10	011	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	0 0	0	0
119 10	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	2.000 24.542	3.000	3.000
124 10	011	Mieten und Pachten	0 0	0	0
132 10	011	Veräußerung von beweglichen Sachen	100 75	100	100

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Einnahmen aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen	0	0
2.	Einnahmen aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen	100	100
	Summe	100	100

Summe HGr. 1: **2.100** **3.100** **3.100**

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

232 10	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Ländern	17.500 17.500	17.500	17.500
--------	-----	--	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die pauschale Erstattung von Personalkosten von jährlich 17.500 EUR auf der Grundlage des Staatsvertrages der Länder Berlin und Brandenburg auf dem Gebiet der Landwirtschaft im Zusammenhang mit der Finanzkontrolle von Fördermaßnahmen des Landes Berlin durch die Bescheinigende Stelle im MdF Brandenburg.

234 10 neu	891	Einnahmen aus der Erstattung von Personalkosten im Rahmen der Verwaltung des Versorgungsfonds des Landes Brandenburg		78.300	78.300
---------------	-----	--	--	--------	--------

Erläuterungen:

Erstattung der Personalaufwendungen für die Verwaltung des Versorgungsfonds; Verrechnung aus dem Kapitel 20 710 (Wirtschaftsplan des Sondervermögens "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg")

Summe HGr. 2: **17.500** **95.800** **95.800**

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(381 11)	891	Einnahmen aus der Erstattung von Personalkosten im Rahmen der Verwaltung des Versorgungsfonds des Landes Brandenburg	0 0		
----------	-----	--	--------	--	--

12 **Ministerium der Finanzen**
12 010 **Ministerium der Finanzen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
			Angaben in EUR		

Summe HGr. 3: 0 0 0

12 **Ministerium der Finanzen**
 12 010 **Ministerium der Finanzen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 78 Pilotprojekt Langzeitkonten

359 78	851	Entnahme aus der Rücklage Langzeitkonto	0	0
neu				

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 78	0	0
-----------------------	---------------	---	---

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Einnahmen der Titelgruppen	0	0
-----------------------	----------------------------------	---	---

12 **Ministerium der Finanzen**
 12 010 **Ministerium der Finanzen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

421 10	011	Bezüge der Ministerin, des Ministers	150.300	157.600	157.600
			147.898		

Erläuterungen:

Amtsbezüge der Ministerin, des Ministers gemäß § 8 Abs. 2 des Brandenburgischen Ministergesetzes (BbgMinG) einschließlich einer Dienstaufwandsentschädigung gemäß § 8 Abs. 3 BbgMinG.
 Das Amtsgehalt wird unter Berücksichtigung der für Beschäftigte des Landes Brandenburg geltenden Vorschriften gezahlt.

422 10	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter	16.765.500	15.566.200	15.407.000
			9.038.259		

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	15.566.200	15.407.000
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
	Summe	15.566.200	15.407.000

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2016	2017	2018
Staatssekretärin, Staatssekretär	B9	hD	1,00	1,00	1,00
Ministerialdirigentin, Ministerialdirigent	B5	hD	4,00	4,00	4,00
Ministerialrätin, Ministerialrat	B2	hD	19,00	19,00	19,00
Ministerialrätin, Ministerialrat	A16	hD	8,00	8,00	8,00
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor / Baudirektorin, Baudirektor / Landwirtschaftsdirektorin, Landwirtschaftsdirektor / Wirtschaftsverwaltungsdirektorin, Wirtschaftsverwaltungsdirektor	A15	hD	37,00	37,00	37,00
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat / Oberbaurätin, Oberbaurat	A14	hD	23,00	24,00	24,00
Regierungsrätin, Regierungsrat / Baurätin, Baurat	A13	hD	3,00	3,00	3,00
Oberamtsrätin, Oberamtsrat / Steueroberamtsrätin, Steueroberamtsrat / Bauoberamtsrätin, Bauoberamtsrat / Landwirtschaftsoberamtsrätin, Landwirtschaftsoberamtsrat	A13	gD	51,00	51,00	51,00
Amtsärztin, Amtsarzt / Steueramtsärztin, Steueramtsarzt / Bauamtsärztin, Bauamtsarzt / Landwirtschaftsamtsärztin, Landwirtschaftsamtsarzt	A12	gD	35,00	34,00	34,00
Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann / Steueramtfrau, Steueramtmann / Bauamtfrau, Bauamtman / Landwirtschaftsamtfrau, Landwirtschaftsamtmann	A11	gD	13,00	12,00	12,00
Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor / Steueroberinspektorin, Steueroberinspektor / Bauoberinspektorin, Bauoberinspektor	A10	gD	14,00	9,00	9,00
Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor / Steuerinspektorin, Steuerinspektor	A9	gD	0,00	1,00	1,00
Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor / Steueramtsinspektorin, Steueramtsinspektor	1) A9	mD	5,00	4,00	4,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

noch zu 422 10

Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär / Steuerhauptsekretärin, Steuerhauptsekretär	A8	mD	3,00	3,00	3,00
Regierungsoberssekretärin, Regierungsoberssekretär / Steueroberssekretärin, Steueroberssekretär	A7	mD	2,00	2,00	2,00

Zusammen: 218,00 212,00 212,00

Leerstellen:

Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	hD	0,00	1,00	1,00
Amtsärztin, Amtsarzt	A12	gD	1,00	0,00	0,00
Regierungsamtfrau, Regierungsamt- mann / Steueramtfrau, Steueramt- mann	A11	gD	1,00	2,00	2,00
Regierungsobersinspektorin, Regie- rungsobersinspektor / Steuerobersin- spektorin, Steuerobersinspektor	A10	gD	1,00	0,00	0,00

Zusammen: 3,00 3,00 3,00

sonstige Stellenplanvermerke:

- 1) davon 1 Planstelle mit Amtszulage gemäß Fußnote 1 zu Bes.Gr. A 9 der Brandenburgischen Besoldungsordnung

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

	2017	2018			
Zugänge:					
Neue Stellen					
1,00	0,00	A9 gD	Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor / Steuerinspektorin, Steuerinspektor		
1,00	0,00	Zugänge neue Stellen			
1,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt			
1,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)			
Umwandlung / Umsetzung					
Zugänge:					
Umwandlungen und Umsetzungen					
1,00	0,00	A14 hD	Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat / Oberbaurätin, Oberbaurat	Umsetzung von 12 050 / 422 10	
1,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
1,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt			
Abgänge:					
Umwandlungen und Umsetzungen					
1,00	0,00	A12 gD	Amtsärztin, Amtsarzt / Steueramtsärztin, Steueramtsarzt / Bauamtsärztin, Bauamtsarzt / Landwirtschaftsamtsärztin, Landwirtschaftsamtsarzt	Umwandlung nach A12 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
1,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtfrau, Regierungsamt- mann / Steueramtfrau, Steueramt- mann / Bauamtfrau, Bauamt- mann / Landwirt- schaftsamt- frau, Landwirt- schaftsamt- mann	Umwandlung nach A11 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
5,00	0,00	A10 gD	Regierungsobersinspektorin, Regie- rungsobersinspektor / Steuerobersin- spektorin, Steuerobersinspektor/ Bauobersinspektorin, Bauobersinspektor	Umwandlung nach A10 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
1,00	0,00	A9 mD	Regierungsamtsinspektorin, Regie- rungsamtsinspektor / Steueramtsin- spektorin, Steueramtsin- spektor	Umwandlung nach A9 mD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
8,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
8,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt			
-7,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)			

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

noch zu 422 10

Leerstellen:

Zugänge:

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

1,00	0,00	A14 hD	Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat
1,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtfrau, Regierungsamt- mann / Steueramtfrau, Steueramt- mann
<u>2,00</u>	<u>0,00</u>	Zugänge Haushaltsvollzug	
2,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt	

Abgänge:

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

1,00	0,00	A12 gD	Amtsärztin, Amtsarzt
1,00	0,00	A10 gD	Regierungsüberinspektorin, Regie- rungsüberinspektor / Steuerüberinspek- torin, Steuerüberinspektor
<u>2,00</u>	<u>0,00</u>	Sonstige Abgänge	
2,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt	
0,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

427 10	011	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	0	0
			0		
427 20	011	Entgelte für Aushilfen	0	0	0
			505.674		
428 10	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	17.194.800	15.486.500	15.327.200
			7.073.324		

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der		
1.1	außertariflichen Entgelte	288.000	288.000
1.2	tariflichen Entgelte	15.183.700	15.024.400
1.3	Entgelte für Auszubildende	14.800	14.800
1.4	Entgelte für Praktikantinnen und Praktikanten		
2.	Aufwandsentschädigung		
3.	Sonstige Leistungen		
4.	Entgelte für Referendarinnen und Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis		
	Summe	15.486.500	15.327.200

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2016	2017	2018
E 15	0,00	1,00	1,00
E 14	2,00	1,00	1,00
E 13	2,00	2,00	2,00
E 12	4,00	5,00	5,00
E 11	30,00	32,00	32,00
E 10	4,00	4,00	4,00
E 9	4,00	3,00	3,00
E 8	9,00	9,00	9,00
E 6	0,00	7,00	7,00
E 4	0,00	2,00	2,00
Zusammen:	55,00	66,00	66,00
Auszubildende:			
AZUBIS	1,00	1,00	1,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		

noch zu 428 10

			5,00	5,00	5,00
Praktikantinnen und Praktikanten					

Zusammen:			6,00	6,00	6,00
------------------	--	--	-------------	-------------	-------------

Leerstellen:

E 11			0,00	1,00	1,00
------	--	--	------	------	------

Zusammen:			0,00	1,00	1,00
------------------	--	--	-------------	-------------	-------------

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

	2017	2018			
Zugänge:					
Neue Stellen					
	1,00	0,00	E 12	EU-Prüfbehörde	
	2,00	0,00	E 11	EU-Prüfbehörde	
	3,00	0,00	Zugänge neue Stellen		
	3,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt		
	3,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:					
Umwandlungen und Umsetzungen					
	7,00	0,00	E 6	Umwandlung von E 6	Umsetzung von 428 79 nach 428 10
	2,00	0,00	E 4	Umwandlung von E 4	Umsetzung von 428 79 nach 428 10
	9,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen		
	9,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt		

Abgänge:					
Umwandlungen und Umsetzungen					
	1,00	0,00	E 9	Umwandlung nach E 9	Umsetzung von 428 10 nach 428 79
	1,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen		
	1,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt		
	8,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

Stellenhöherstufung:

neue Hebungen					
	1,00	0,00	von E 14	nach E 15	
	1,00	0,00	Neue Höherstufungen insgesamt		
	1,00	0,00	Stellenhöherstufungen insgesamt		

Leerstellen:

Zugänge:					
Neue Stellen					
	1,00	0,00	E 11		
	1,00	0,00	Zugänge neue Stellen		
	1,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt		
	1,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

453 10	011	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	21.500 34.608	21.500	21.500
--------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Trennungsgeld oder -entschädigung	11.000	11.000
2.	Umzugskostenvergütungen	10.500	10.500
3.	Auslandsbeschäftigungsvergütungen	0	0
	Summe	21.500	21.500

Veranschlagt für 7 Trennungsgeldempfängerinnen und -empfänger und 2 Umzüge

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

Summe HGr. 4: **34.132.100** **31.231.800** **30.913.300**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

511 10 011 **Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände** **105.000** **105.000** **105.000**
75.049

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Geschäftsbedarf	15.000	15.000
2.	Bücher, Zeitschriften	45.000	45.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	20.000	20.000
4.	Reparaturen und Wartung	7.000	7.000
5.	Sonstiges	18.000	18.000
Summe		105.000	105.000

511 20 011 **Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren** **34.000** **39.000** **39.000**
30.159

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Postgebühren	11.000	11.000
2.	Mobilfunkanschlüsse	17.000	17.000
3.	Fernmeldegebühren	11.000	11.000
4.	Sonstiges	0	0
Summe		39.000	39.000

Mehr wegen steigender Anzahl erforderlicher Mobilfunkanschlüsse.

514 25 011 **Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB** **75.000** **78.500** **78.500**
71.051

Erläuterungen:

Veranschlagt sind für:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	personengebundenen Fahrdienst	28.000	28.000
2.	allgemeinen Fahrdienst	50.500	50.500
Summe		78.500	78.500

Veranschlagt sind Ausgaben für die Inanspruchnahme des BLB-Fahrzeugpools.
Mehr wegen Ausweitung Kurierfahrten zur MdF-Außenstelle in Brandenburg (ehem. LARoV).

517 10 011 **Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume** **0** **0** **0**
0

Erläuterungen:

Für Ausgaben im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen, die nicht durch Leistungen des BLB im Rahmen der Einzelnutzungsvereinbarungen abgedeckt sind.

517 25 011 **Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells** **290.500** **305.000** **305.000**
261.671

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
Angaben in EUR					

noch zu 517 25

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	MdF, Standort Potsdam, Heinrich-Mann-Allee 107, Haus 10	199.300	199.300
2.	MdF, Standort Potsdam, Steinstr. 104-106, Haus 8 und 10	74.200	74.200
3.	MdF, Standort Cottbus, Lipezker Str. 45, Haus 2	6.500	6.500
4.	MdF, Standort Brandenburg, Magdeburger Str. 45/ 51	25.000	25.000
Summe		305.000	305.000

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

518 10	011	Mieten und Pachten	0	0	0
			50		

Erläuterungen:

Für zeitlich befristete Anmietungen von Grundstücken, Gebäuden oder Räumen.

518 20	011	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	63.000	0	0
			376		

Erläuterungen:

Weniger wegen Veranschlagung bei Kapitel 12 010 Titel 546 15.

518 25	011	Mietzahlungen an den BLB	1.207.500	1.416.000	1.440.000
			1.307.264		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	MdF, Standort Potsdam, Heinrich-Mann-Allee 107, Haus 10	1.298.200	1.322.200
2.	MdF, Standort Potsdam, Steinstr. 104 - 106, Haus 8 und 10	75.000	75.000
3.	MdF, Standort Cottbus, Lipezker Straße 45, Haus 2	6.400	6.400
4.	MdF, Standort Brandenburg, Magdeburger Str. 45/ 51	36.400	36.400
Summe		1.416.000	1.440.000

Mehr wegen Erhöhung der vertragsgemäßen Gemeinkostenpauschale sowie der vertraglichen jährlichen Indexierung.

519 10	011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Für Ausgaben im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen, die nicht durch Leistungen des BLB im Rahmen der Einzelnutzungsvereinbarungen abgedeckt sind.

525 10	011	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	85.000	70.500	69.600
			40.515		

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Gesetzlich vorgeschriebene Schulungen	5.000	8.000
2.	Dienstlich unabdingbare Schulungen	2.000	1.200
3.	Fachliche Aus- und Fortbildung	34.100	31.000
4.	Sozial-methodische Fortbildung	29.400	29.400
Summe		70.500	69.600

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

12 **Ministerium der Finanzen**
 12 010 **Ministerium der Finanzen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

526 10	011	Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	1.623.000 122.634	2.005.200	1.638.700
--------	-----	--	-----------------------------	------------------	------------------

Die Ausgaben sind in 2017 in Höhe von 1.823.600 EUR und in 2018 in Höhe von 1.477.100 EUR gesperrt.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Kosten für Sachverständige	1.968.600	1.602.100
2.	Gerichts- und ähnliche Kosten	36.600	36.600
Summe		2.005.200	1.638.700

Mehr in 2017 und 2018 in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

527 10	011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	98.000 103.348	104.000	104.000
--------	-----	--	--------------------------	----------------	----------------

546 10	011	Sonstiges	300 250	300	300
--------	-----	------------------	-------------------	------------	------------

546 15	012	Inanspruchnahme der IT-Infrastruktur des ZIT-BB	1.336.100 1.162.603	1.442.800	1.463.100
--------	-----	--	-------------------------------	------------------	------------------

Erläuterungen:

Entgelte an den ZIT BB
 SV des MdF

		2017 EUR	2018 EUR
1.	IT - Grundausstattung dauerhafter Arbeitsplätze		
1.1	IT-Grundausstattung dauerhafter Arbeitsplätze	115.100	115.100
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>115.100</i>	<i>115.100</i>
2.	IT - Grundausstattung zusätzlicher zeitweiliger Arbeitsplätze		
2.1	IT-Grundausstattung zusätzlicher zeitweiliger Arbeitsplätze	46.300	35.500
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>46.300</i>	<i>35.500</i>
3.	zusätzliche Leistungen für Arbeitsplätze gemäß Ziff. 1. und 2.		
3.1	zusätzliche Leistungen für Arbeitsplätze gemäß Ziff. 1. und 2.	94.000	92.800
	<i>Summe zu 3.</i>	<i>94.000</i>	<i>92.800</i>
4.	weitere Servicevereinbarungen (mit dem ZIT-BB u. a. Vertragspartnern)		
4.1	IT-Fortbildung	40.600	40.600
4.2	Nutzung Formularenservice auf "Brandenburg.de"	300	300
4.3	Servicevereinbarung GLAZ	114.700	114.700
4.4	Leistungen E-Governmentleistungen	3.000	3.000
4.5	Personalinformationssystem PerlS Erweiterungen/ Schnittstellen	72.100	115.000
4.6	Daten- und TK-Verbund	125.300	99.572
4.7	Datenverbund der Ministerien zum LVN	60.200	60.228
4.8	Kommunikationsverbund (E-Mail)	55.000	55.000
4.9	Kommunaler Finanzausgleich	500.200	515.300
4.10	Kommunale Finanzstatistik	100.000	100.000
4.11	Web-Entwicklung und Web-Service	5.000	5.000
4.12	Wartung und Pflege Zeiterfassung	24.500	24.500
4.13	Erweiterung Zeiterfassung	24.300	24.300
4.14	Fullservice Drucker	57.200	57.200
4.15	Kauf von Standardsoftware	2.000	2.000
4.16	Beratungsleistung durch den ZIT BB	3.000	3.000
	<i>Summe zu 4.</i>	<i>1.187.400</i>	<i>1.219.700</i>
Summe		1.442.800	1.463.100

Mehr wegen Erhöhung Druckerkosten am Dienstsitz Brandenburg, Erhöhung Kommunaler Finanzausgleich, Mehrkosten Redaktionssystem Intranet, Verrechnungssätze Speicherplatz, Datenleitung am Dienstsitz Brandenburg, Übernahme des E-Mail-Systems in die LandBB- Domäne, Umstellung der Telefonanlage auf VoIP.
 Mehr nach Umsetzung von 63.000 € von Kapitel 12 010 Titel 518 20.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
Angaben in EUR					

noch zu 546 15

	PC Leistungsklasse 1		Thin-Client		Notebook Leistungsklasse 1	
	HH-Jahr 2017	HH-Jahr 2018	HH-Jahr 2017	HH-Jahr 2018	HH-Jahr 2017	HH-Jahr 2018
	1	2	3	4	5	6
1. APC-Verrechnungssatz Euro/Monat (Brutto)	25,80	25,80	27,60	27,60	35,00	35,00
2. Anzahl dauerhafter Arbeitsplätze	1	1	230	230	36	36
3. Anzahl zeitweiliger Arbeitsplätze	11	11	55	55	1	1

	PC Leistungsklasse 2		Notebook Leistungsklasse 2		Notebook Leistungsklasse 3	
	HH-Jahr 2017	HH-Jahr 2018	HH-Jahr 2017	HH-Jahr 2018	HH-Jahr 2017	HH-Jahr 2018
	1	2	3	4	5	6
1. APC-Verrechnungssatz Euro/Monat (Brutto)	29,80	29,80	42,00	42,00	54,00	54,00
2. Anzahl dauerhafter Arbeitsplätze	6	6	3	3	7	7
3. Anzahl zeitweiliger Arbeitsplätze	3	3	2	2	30	30

546 20 011 Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte **0** **0** **0**
5.958

546 30 011 Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen **3.000** **3.000** **3.000**
0

aus Titelgruppen: **97.600** **114.900** **119.800**

Summe HGr. 5: **5.018.000** **5.684.200** **5.366.000**

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 10 011 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland **5.000** **10.000** **10.000**
0

Erläuterungen:

	2017 EUR	2018 EUR
1. Erstbeschaffungen		
1.1 Büroausstattung (Möbel)	0	0
1.2 Bürotechnische Ausstattung (Maschinen und Geräte)	0	0
Summe zu 1.	0	0
2. Ersatzbeschaffungen		
2.1 Büroausstattungen	10.000	10.000
2.2 Bürotechnische Ausstattung (Maschinen und Geräte)	0	0
Summe zu 2.	10.000	10.000
Summe	10.000	10.000

Mehr wegen erforderlicher Ersatzbeschaffungen, insbesondere am Standort Brandenburg.

aus Titelgruppen: **0** **20.000** **0**

12 **Ministerium der Finanzen**
12 010 **Ministerium der Finanzen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
			Angaben in EUR		

Summe HGr. 8: **5.000** **30.000** **10.000**

12 Ministerium der Finanzen
12 010 Ministerium der Finanzen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
Angaben in EUR					

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 78 Pilotprojekt Langzeitkonten

Erläuterungen:

Übersicht der Inanspruchnahme des Langzeitkontos ab Vertragsbeginn im Einzelplan 12
Stand 31.12.2015

Kapitel	Anzahl der Fälle Langzeitkonto	davon Vollfrei- stellung	davon Teilfrei- stellung
12 050 Finanzämter	1	0	0
Summe	1	0	0

428 78 011 **Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Langzeitkonto**
neu

Erläuterungen:

Vorgesehen für Entgelte der Beschäftigten, die die Regelungen des Langzeitkontos in Anspruch nehmen und sich in der Freistellungsphase befinden.

919 78 851 **Zuführung zu der Rücklage Langzeitkonto**
neu

2.912

Nachrichtlich: Summe TGr. 78

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

Erläuterungen:

Die Titelgruppe ist eingerichtet für Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2018 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

422 79 011 **Planstellen mit kw-Vermerk (Beamtinnen und Beamte)** **0** **0** **0**
0

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2016	2017	2018
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor / Baudirektorin, Baudirektor / Landwirtschaftsdirektorin, Landwirtschaftsdirektor / Wirtschaftsverwaltungsdirektorin, Wirtschaftsverwaltungsdirektor	A15	hD	2,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung					
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat / Oberbaurätin, Oberbaurat	A14	hD	3,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung					
Regierungsrätin, Regierungsrat / Baurätin, Baurat	A13	hD	1,00	0,00	0,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung			Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
					Ist 2015	Angaben in EUR	
noch zu 422 79							
		Regierungsamtsrätin, Regierungsamtsrat / Steueramtsrätin, Steueramtsrat	A12	gD	4,00	3,00	2,00
		davon kw: 1,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung					
		2,00 im Jahr 2020 infolge Personalbedarfsplanung (davon 2 LARoV)					
		Regierungsamtfrau, Regierungsamt- mann / Steueramtfrau, Steueramt- mann / Bauamtfrau, Bauamtman	A11	gD	5,00	2,00	1,00
		davon kw: 1,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung					
		1,00 im Jahr 2020 infolge Personalbedarfsplanung (davon 1 LARoV)					
		Regierungsoberinspektorin, Regie- rungsoberinspektor / Steueroberin- spektorin, Steueroberinspektor/ Bauoberinspektorin, Bauoberinspektor	A10	gD	4,00	6,00	4,00
		davon kw: 2,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung					
		3,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung					
		1,00 im Jahr 2020 infolge Personalbedarfsplanung (davon 1 LARoV)					
		Regierungsamtsinspektorin, Regie- rungsamtsinspektor / Steueramtsin- spektorin, Steueramtsinspektor	A9	mD	0,00	0,00	0,00
		Regierungsobersekretärin, Regie- rungsobersekretär / Steuerobersekre- tärin, Steuerobersekretär	A7	mD	0,00	0,00	0,00
Zusammen:					19,00	13,00	9,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

	2017	2018		
Abgänge:				
Abgänge infolge Einsparung				
	1,00	0,00	A15 hD	Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor / Baudirektorin, Baudirektor / Landwirtschaftsdirektorin, Landwirtschaftsdirektor / Wirtschaftsverwaltungsdirektorin, Wirtschaftsverwaltungsdirektor
				davon 1 kw 31.12.2018 (vorzeitiger Wegfall zum 31.12.2016)
	2,00	0,00	A14 hD	Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat / Oberbaurätin, Oberbaurat
				davon 1 kw 31.12.2018 (vorzeitiger Wegfall zum 31.12.2016)
	1,00	0,00	A13 hD	Regierungsrätin, Regierungsrat / Baurätin, Baurat
				davon 1 kw 31.12.2018 (vorzeitiger Wegfall zum 31.12.2016)
	1,00	1,00	A12 gD	Regierungsamtsrätin, Regierungsamtsrat / Steueramtsrätin, Steueramtsrat
				davon 1 kw 31.12.2018 (vorzeitiger Wegfall zum 31.12.2016)
	2,00	1,00	A11 gD	Regierungsamtfrau, Regierungsamt- mann / Steueramtfrau, Steueramtman n / Bauamtfrau, Bauamtman
				davon 1 kw 31.12.2018 (vorzeitiger Wegfall zum 31.12.2016)
	3,00	2,00	A10 gD	Regierungsoberinspektorin, Regie- rungsoberinspektor / Steueroberinspek- torin, Steueroberinspektor/ Bauoberinspektorin, Bauoberinspektor
				davon 1 kw 31.12.2018 (vorzeitiger Wegfall zum 31.12.2016)
	1,00	0,00	A9 mD	Regierungsamtsinspektorin, Regie- rungsamtsinspektor / Steueramtsin- spektorin, Steueramtsinspektor
				davon 1 kw 31.12.2018 (vorzeitiger Wegfall zum 31.12.2016)
	1,00	0,00	A7 mD	Regierungsobersekretärin, Regierun- gsobersekretär / Steuerobersekretärin, Steuerobersekretär
				davon 1 kw 31.12.2018 (vorzeitiger Wegfall zum 31.12.2016)
	12,00	4,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung	
Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)				
	1,00	0,00	A12 gD	Regierungsamtsrätin, Regierungsamtsrat / Steueramtsrätin, Steueramtsrat
				Umsetzung an Kapitel 12 020 (Wirtschaftsplan des BLB)
	1,00	0,00	Sonstige Abgänge	
	13,00	4,00	Stellen Abgänge insgesamt	
	-13,00	-4,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

noch zu 422 79

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	A12 gD	Regierungsamtsrätin, Regierungsamtsrat / Steueramtsrätin, Steueramtsrat	Umwandlung von A12 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
1,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtsfrau, Regierungsamtmann / Steueramtsfrau, Steueramtmann / Bauamtsfrau, Bauamtmann	Umwandlung von A11 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
5,00	0,00	A10 gD	Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor / Steueroberinspektorin, Steueroberinspektor / Bauoberinspektorin, Bauoberinspektor	Umwandlung von A10 gD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
1,00	0,00	A9 mD	Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor / Steueramtsinspektorin, Steueramtsinspektor	Umwandlung von A9 mD	Umsetzung von 422 10 nach 422 79
1,00	0,00	A7 mD	Regierungsobersekretärin, Regierungsobersekretär / Steuerobersekretärin, Steuerobersekretär	Umsetzung von 12 030 / 422 10	Umsetzung gem. § 12 HG 2015/ 2016
9,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
9,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt			

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtsfrau, Regierungsamtmann / Steueramtsfrau, Steueramtmann / Bauamtsfrau, Bauamtmann	Umsetzung nach 12 030 / 422 10	Umsetzung gem. § 12 HG 2015/ 2016
1,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtsfrau, Regierungsamtmann / Steueramtsfrau, Steueramtmann / Bauamtsfrau, Bauamtmann	Umsetzung nach 12 040 / 422 79	Umsetzung gem. § 12 HG 2015/ 2016 (im Haushaltsvollzug)
2,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
2,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt			
7,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)			

428 79	011	Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer)	0	0	0
			0		

Stellenübersicht:

EntgeltGr.		2016	2017	2018
E 9		0,00	1,00	0,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung			
E 8		4,00	3,00	3,00
davon kw:	2,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung 1,00 im Jahr 2020 infolge Personalbedarfsplanung (davon 1 LARoV)			
E 6		14,00	1,00	1,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2020 infolge Personalbedarfsplanung (davon 1 LARoV)			
E 4		3,00	1,00	1,00
davon kw:	1,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung			
Zusammen:		21,00	6,00	5,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

	2017	2018	
Abgänge:			
Abgänge infolge Einsparung			
	0,00	1,00	E 9
	1,00	0,00	E 8
	6,00	0,00	E 6
	7,00	1,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung
	7,00	1,00	Stellen Abgänge insgesamt
	-7,00	-1,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

davon 1 kw 31.12.2018 (vorzeitiger Wegfall zum 31.12.2016)
davon 4 kw 31.12.2018 (vorzeitiger Wegfall zum 31.12.2016)

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

noch zu 428 79

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen
 1,00 0,00 E 9

Umwandlung von E 9

Umsetzung von 428 10 nach 428 79

1,00 0,00 Umwandlungen / Umsetzungen

1,00 0,00 Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen
 7,00 0,00 E 6

Umwandlung nach E 6

Umsetzung von 428 79 nach 428 10

2,00 0,00 E 4

Umwandlung nach E 4

Umsetzung von 428 79 nach 428 10

9,00 0,00 Umwandlungen / Umsetzungen

9,00 0,00 Stellen Abgänge insgesamt

-8,00 0,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Nachrichtlich: Summe TGr. 79

0

0

0

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

511 99 011 **Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation**

31.000
11.618

31.000

30.900

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Hardware	3.000	3.000
2.	Software	0	0
3.	Unterhaltung	9.900	9.800
4.	Kommunikation	0	0
5.	Sonstiges	18.100	18.100
Summe		31.000	30.900

518 99 012 **Mieten**

0
1.350

0

0

525 99 011 **Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel**

61.600
9.025

78.900

83.900

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Aus- und Fortbildung	78.900	83.900
2.	Lehr- und Lernmittel	0	0
Summe		78.900	83.900

Mehr wegen gestiegenem Schulungsbedarf auf Grund der Einführung ELDOK und Umstellung SAP auf Solution Manager V 7.2.

538 99 011 **Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen**

5.000
0

5.000

5.000

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Programmieraufträge	5.000	5.000
Summe		5.000	5.000

12 **Ministerium der Finanzen**
 12 010 **Ministerium der Finanzen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		

Angaben in EUR

812 99	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	0 102.559	20.000	0
--------	-----	---	---------------------	---------------	----------

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Videokonferenzsystem	20.000	0
2.	Fachverfahren "Beteiligungscontrolling"	0	0
	Summe	20.000	0

2017: Mehr wegen Beschaffung eines Videokonferenzsystems am Regierungsstandort Potsdam, Heinrich-Mann-Allee 107.

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	97.600	134.900	119.800
-----------------------	---------------	---------------	----------------	----------------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	97.600	134.900	119.800
-----------------------	---------------------------------	---------------	----------------	----------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2.100	3.100	3.100
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	17.500	95.800	95.800
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
Gesamteinnahme		19.600	98.900	98.900

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	34.132.100	31.231.800	30.913.300
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	5.018.000	5.684.200	5.366.000
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	5.000	30.000	10.000
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben			
Gesamtausgabe		39.155.100	36.946.000	36.289.300
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-39.135.500	-36.847.100	-36.190.400

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
Angaben in EUR					

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

119 10	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	0
			2.149		

Erläuterungen:

Für Einnahmen aus zurückzuzahlenden Darlehen, die für den Rechtsschutz von Bediensteten bzw. ehemaligen Bediensteten des Geschäftsbereiches des MdF gewährt wurden.

132 10	011	Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

			2017	2018
			EUR	EUR
1.	Einnahmen aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen		0	0
2.	Einnahmen aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen		0	0
Summe			0	0

Zentrale Veranschlagung der Einnahmen aus der Veräußerung landeseigener Kraftfahrzeuge für den Geschäftsbereich.

aus Titelgruppen: 150.000 300.000 300.000

Summe HGr. 1: 150.000 300.000 300.000

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

282 10	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	0
			0		

Siehe Vermerk bei Titel 526 20.

Erläuterungen:

Kostenbeiträge Dritter, Spenden, Sponsoring u. ä. im Zusammenhang mit der Durchführung von Konferenzen, Fachtagungen und Veranstaltungen des Landes Brandenburg.

aus Titelgruppen: 15.035.000 15.832.300 17.321.400

Summe HGr. 2: 15.035.000 15.832.300 17.321.400

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

359 10	851	Entnahme aus der Rücklage Verwaltungsbudget	0	0	0
			0		

359 11	851	Entnahme aus der Rücklage Personalbudget	2.500.000	0	0
			15.304.315		

382 10	891	Zur Verrechnung der Umsatzsteuer auf innergemeinschaftliche Erwerbe	0	0	0
			883		

Siehe Vermerk bei Titel 982 10.

12 **Ministerium der Finanzen**
12 020 **Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
			Angaben in EUR		

noch zu 382 10

Erläuterungen:

Für Einnahmen aus der Umsatzsteuer auf innergemeinschaftliche Erwerbe (durchlaufende Posten).

aus Titelgruppen:	10.925.000	17.030.200	0
Summe HGr. 3:	13.425.000	17.030.200	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		

Angaben in EUR

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 61 Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB)

119 61	016	Sonstige Einnahmen	150.000 348.974	300.000	300.000
--------	-----	---------------------------	---------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

Mehr in Anpassungen an die Ist-Einnahmen der vergangenen Jahre.

231 61	016	Erstattung von Verwaltungskosten einschließlich Baunebenkosten durch den Bund für die Durchführung von Bundesbauaufgaben	15.000.000 15.272.369	15.792.300	17.281.400
--------	-----	---	---------------------------------	-------------------	-------------------

Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 632 61.

Erläuterungen:

Mehr wegen der auf der Frühjahrsfortschreibung der Infrastrukturdurchführungsplanung der Bundeswehr festgelegten Verschiebungen von Baumaßnahmen.

Der Bund erstattet dem Land Brandenburg die aus der Durchführung von Bauaufgaben des Bundes entstehenden Kosten.

282 61	016	Sonstige Zuschüsse	35.000 67.140	40.000	40.000
--------	-----	---------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 519 61 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Mehr in Anpassung an die Ist-Einnahmen der vergangenen Jahre.

331 61	133	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	7.425.000 0	17.030.200	0
--------	-----	---	-----------------------	-------------------	----------

Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 891 61.

Erläuterungen:

Mehreinnahmen in 2017 wegen der Erstattung der Erstinstandsetzungs- und Erschließungskosten, die zur Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbegehrenden in von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) seit dem 01.01.2015 oder später mietzinsfrei überlassenen Liegenschaften, durch die BImA.

332 61	016	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	0 0	0	0
--------	-----	--	---------------	----------	----------

Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 891 61.

Erläuterungen:

Anteilige Erstattung der Kosten für durchzuführende Baumaßnahmen im Rahmen der gemeinsamen Liegenschaft in Berlin-Mitte, Ministergärten, durch das Land Mecklenburg-Vorpommern.

333 61	016	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0 0	0	0
--------	-----	--	---------------	----------	----------

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(359 61)	851	Entnahme aus der Rücklage Hochschulbaumittel	3.500.000 7.697.979		
----------	-----	---	-------------------------------	--	--

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

Nachrichtlich: Summe TGr. 61 **26.110.000** **33.162.500** **17.621.400**

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

Siehe Vermerke bei TGr. 64.

235 64	061	Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Im Rahmen der Altersteilzeitregelung erstattet die Bundesagentur für Arbeit Ausgaben für ATZ-Fälle bis zu einer Höhe von 20 v.H., sofern eine Nachbesetzung der frei werdenden Stelle nachgewiesen wurde, die in direktem Bezug zum ATZ-Fall steht.

Nachrichtlich: Summe TGr. 64 **0** **0** **0**

Nachrichtlich: Summe Einnahmen der Titelgruppen **26.110.000** **33.162.500** **17.621.400**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		

Angaben in EUR

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

432 10	068	Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter sowie deren Hinterbliebene	11.374.900	10.371.600	11.823.100
			7.406.567		

Erläuterungen:

Die Bewirtschaftung erfolgt durch die Zentrale Bezügestelle (ZBB).
Eine Übersicht über die Zahl der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger findet sich im Vorwort des Einzelplans.

443 10	841	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	247.800	134.500	136.000
			145.096		

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt. Zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung ist das Arbeitssicherheitsgesetz erlassen worden.
Nach § 16 dieses Gesetzes ist im öffentlichen Dienst ein den Grundsätzen des Gesetzes gleichwertiger arbeitstechnischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten.

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Unfallfürsorge für Beamtinnen und Beamte (Richterinnen und Richter und sonstige Amtsträger nach dem LBG)	45.000	45.000
2.	Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden	34.000	34.000
3.	Sonstiges	55.500	57.000
Summe		134.500	136.000

Weniger wegen Wegfalls der Kosten des Arbeitsschutzes nach dem Arbeitssicherheitsgesetz nach Übernahme der Aufgabe durch das Kompetenzzentrum für Sicherheit und Gesundheit (KSG).

443 30	313	Inanspruchnahme von überbetrieblichen betriebsärztlichen Diensten (Zentren) sowie Vertragsärztinnen und Vertragsärzten nach dem Arbeitssicherheitsgesetz	157.200	157.200	157.200
			54.909		

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zentral für die Behörden und Einrichtungen im Geschäftsbereich des Ministeriums der Finanzen veranschlagt.
Zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung ist nach § 16 Arbeitssicherheitsgesetz im öffentlichen Dienst ein den Grundsätzen des Gesetzes gleichwertiger arbeitstechnischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten.
Die Ansätze sind für die Kosten der Leistungen der im Geschäftsbereich des MASGF angesiedelten KSG veranschlagt.

462 10	881	Globale Minderausgabe für Personalausgaben	0	0	0
			0		

Zur Erwirtschaftung der globalen Minderausgabe können auch Titel außerhalb der Hauptgruppe 4 (HGr. 5, 6 oder 8) herangezogen werden.

Summe HGr. 4:	11.779.900	10.663.300	12.116.300
----------------------	-------------------	-------------------	-------------------

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

526 20	011	Durchführung von Konferenzen und Tagungen	57.000	8.000	8.000
			4.255		

Einnahmen bei Titel 282 10 dürfen zur Verstärkung der Ausgaben herangezogen werden.

12 **Ministerium der Finanzen**
12 020 **Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

noch zu 526 20

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Kosten für die Organisation, Durchführung und Ausgestaltung von Konferenzen und Tagungen unter maßgeblicher Beteiligung von Teilnehmerinnen und Teilnehmern außerhalb der Landesverwaltung.
Weniger wegen Veranschlagung einer Jahres-FMK in 2016.

527 20	011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	18.500 25.656	25.000	25.000
--------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Veranschlagt für Hauptpersonalrat, örtliche Personalräte und Schwerbehindertenvertretung der Behörden und Einrichtungen im Geschäftsbereich des Ministeriums der Finanzen.

Mehr wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

529 10	011	Verfüungsmittel	7.100 2.355	7.100	7.100
--------	-----	------------------------	-----------------------	--------------	--------------

Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Ministerin, Minister	3.700	3.700
2.	Staatssekretärin, Staatssekretär	900	900
3.	Vorsteherinnen, Vorsteher der 13 Finanzämter und TFA	1.980	1.980
4.	Dienststellenleiterinnen, Dienststellenleiter (LHK, AFZ, ZBB)	520	520
	Summe	7.100	7.100

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Aus den Belegen muss die dienstliche Veranlassung mindestens aus den Angaben der Funktion der Teilnehmenden erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

531 10	011	Veröffentlichungen und Dokumentation	100.000 48.799	100.000	100.000
--------	-----	---	--------------------------	----------------	----------------

Gemäß § 15 Absatz 1 Satz 4 LHO wird zugelassen, dass Beträge, die zugunsten anderer Verwaltungen oder Dritter für die Künstlersozialabgabe verauslagt werden, bei ihrer Erstattung von den Ausgaben abgesetzt werden können.

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
	Veranschlagt sind für Fachinformationsschriften und -materialien des Ministeriums der Finanzen:		
1.	Publikationen zur steuerlichen Bürgerinformation (Faltblätter, Broschüren, Plakate u. a.)	24.000	24.000
2.	Publikationen von Dokumentationen zu Projekten des Ministeriums der Finanzen	18.000	38.000
3.	Publikationen zur Haushalts-, Finanz- und Beteiligungspolitik	3.000	3.000
4.	Broschürenreihe für Kinder und Jugendliche "Kinderleicht"	30.000	30.000
5.	Internetauftritt, Web 2.0 und Sonstiges	24.000	4.000
6.	Veröffentlichungen für Personalbedarfsplanung / Personalentwicklung	1.000	1.000
	Summe	100.000	100.000

531 20	013	Öffentlichkeitsarbeit	40.000 96.157	60.000	60.000
--------	-----	------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		

Angaben in EUR

noch zu 531 20

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Pressearbeit und -konferenzen	2.000	2.000
2.	Informationsveranstaltungen und Aktivitäten zu Themen aus dem Geschäftsbereich des Ministeriums der Finanzen, Beteiligung an Veranstaltungen der Landesregierung (z. B. Tag der offenen Tür der Landesregierung, Brandenburg-Tag, Europawoche, Tag der Demokratie u. ä.)	17.000	17.000
3.	Öffentlichkeitsarbeit zu Steuerinformationen für Bürgerinnen und Bürger (Veranstaltungen, Informationstage der Finanzämter, sonstige werbliche Maßnahmen)	20.000	20.000
4.	Amtseinführungen sowie Dienstgebäudeeinweihungen unter maßgeblicher Beteiligung der Presse	1.000	1.000
5.	Werbung für Ausbildung und Studium in der Finanzverwaltung	20.000	20.000
Summe		60.000	60.000

Mehr wegen erforderlicher Verstärkung der Werbemaßnahmen zur Steigerung der Bewerberzahlen für Ausbildung und Studium in der Finanzverwaltung.

531 50	013	Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht	0	0	0
			0		

538 20	011	Anteil des Landes Brandenburg an den Aufwendungen für die arbeitsteilige Entwicklung der Programme für die Automationsunterstützung der Steuerverwaltung	2.740.700	3.892.000	4.262.300
			2.819.046		

Erläuterungen:

Kostenbeteiligung auf Grund von Verwaltungsvereinbarungen des Bundes und der Länder zur Automationsunterstützung der Steuerverwaltung.

Veranschlagt sind u. a. die Kosten der Umsetzung des Verwaltungsabkommens KONSENS und der Verwaltungsvereinbarung mit dem Bund zum Verfahren des Einbehalts der auf die Kapitalertragsteuer entfallenden Kirchensteuer.

Mehr insbesondere wegen der Anhebung des Personalkostenverrechnungssatzes und der Umsetzung des Gesetzes zur Modernisierung des Besteuerungsverfahrens. Die Finanzministerinnen- und Finanzministerkonferenz (FMK) hat am 12.11.2015 der Kostensteigerung zugestimmt.

542 10	299	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertenrecht - Sozialgesetzbuch-Neuntes Buch	0	0	0
			0		

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei der Hauptgruppe 4 des Einzelplans geleistet werden.

Die Ausgaben dürfen nur zur Deckung der Ausgaben bei Kapitel 20 020 Titel 542 00 herangezogen werden.

Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

Gemäß § 77 Abs. 1 SGB IX haben Arbeitgeber, solange sie die vorgeschriebene Zahl schwerbehinderter Menschen nicht beschäftigen, für jeden unbesetzten Pflichtplatz monatlich eine Ausgleichsabgabe zu entrichten; sie ist jährlich mit der Erstattung der Anzeige nach § 80 Abs. 2 SGB IX an das zuständige Integrationsamt abzuführen (§ 77 Abs. 2, 4 SGB IX).

Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

549 20	881	Globale Minderausgabe für sächliche Verwaltungsausgaben	0	0	0
			0		

aus Titelgruppen: 9.100.500 8.876.100 8.867.500

Summe HGr. 5: 12.063.800 12.968.200 13.329.900

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

632 10	011	Anteil des Landes Brandenburg an den Kosten des unabhängigen Beirats des Stabilitätsrates	2.000	2.000	2.000
			0		

12 **Ministerium der Finanzen**
12 020 **Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

noch zu 632 10

Erläuterungen:

Kostenanteil des Landes Brandenburg an den Kosten des unabhängigen Beirats des Stabilitätsrates gemäß § 7 Abs. 1 Stabilitätsratsgesetz.

632 20	011	Anteil des Landes Brandenburg an den Verwaltungskosten der Länderarbeitsgemeinschaft Hochbau	9.000 9.883	0	0
--------	-----	---	-----------------------	----------	----------

Erläuterungen:

Kostenanteil des Landes Brandenburg an den Verwaltungskosten der Länderarbeitsgemeinschaft Hochbau nach dem Königsteiner Schlüssel. Ab 2017 trägt der BLB den Kostenanteil.

632 30	062	Anteil des Landes Brandenburg an den Kosten der Zentralen Datenstelle der Landesfinanzminister	26.000 27.042	29.000	29.000
--------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Kostenanteil des Landes Brandenburg nach dem Königsteiner Schlüssel: Die neuen Bundesländer sind ab 01.01.1994 der Verwaltungsvereinbarung über die Zentrale Datenstelle der Landesfinanzminister (ZDL) vom 29.04.1971 beigetreten. Der Mehrbedarf ergibt sich aus dem FMK-Beschluss vom 25.06.2015.

632 40	011	Anteil des Landes Brandenburg an den Verwaltungskosten für die Einkommensteuerveranlagung von beschränkt steuerpflichtigen (im Ausland lebenden) Rentnerinnen und Rentnern	51.100 78.273	70.500	70.500
--------	-----	---	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Kosten auf der Grundlage eines Verwaltungsabkommens zur zentralen Einkommensteuerveranlagung der beschränkt steuerpflichtigen Rentnerinnen und Rentner durch das Land Mecklenburg-Vorpommern. Kostenbeteiligung nach den anteiligen Steuereinnahmen des jeweiligen Landes. Mehr wegen höherer Verwaltungskosten des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

684 10	322	Förderung des Sportfestes der Landesfinanzverwaltung	2.000 2.000	2.000	2.000
--------	-----	---	-----------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Das jährlich stattfindende Sportfest der Landesfinanzverwaltung Brandenburg wird von der Deutschen Steuergewerkschaft - Landesverband Brandenburg - durchgeführt. Als Maßnahme im Rahmen des Gesundheitsmanagements wird ein Zuschuss gewährt.

aus Titelgruppen:	26.325.100	25.777.000	27.219.600
--------------------------	-------------------	-------------------	-------------------

Summe HGr. 6:	26.415.200	25.880.500	27.323.100
----------------------	-------------------	-------------------	-------------------

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

919 10	851	Zuführung zu der Rücklage Verwaltungsbudget	0 522.566	0	0
--------	-----	--	---------------------	----------	----------

919 11	851	Zuführung zu der Rücklage Personalbudget	0 11.478.128	0	0
--------	-----	---	------------------------	----------	----------

919 35	068	Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg"	4.231.100 3.317.376	0	0
--------	-----	--	-------------------------------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
			Angaben in EUR		

noch zu 919 35

Erläuterungen:

Der Titel ist vorgesehen für die Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg". Auf der Grundlage versicherungsmathematischer Berechnungen erfolgte die Kalkulation eines Zuschlages zu den in den Gruppen 421 und 422 veranschlagten Bruttobezügen der nach dem 01.01.2009 erstmalig ernannten Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter. Das Sondervermögen dient der Finanzierung der Versorgungslasten der nach diesem Stichtag übernommenen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter. Die Mittel werden vom Ministerium der Finanzen bewirtschaftet. In den Haushaltsjahren 2017 und 2018 werden keine Zuführungen an den Versorgungsfonds getätigt (Moratorium).

Weniger wegen Aussetzen der Zuführungen an den Versorgungsfonds (Moratorium).

972 20	881	Globale Minderausgabe	0		
982 10	891	Zur Verrechnung der Umsatzsteuer auf innergemeinschaftliche Erwerbe	0 4.406	0	0

Ausgaben dürfen nur in Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 382 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

Abführung der Umsatzsteuer auf innergemeinschaftliche Erwerbe (durchlaufende Posten) an das zuständige Finanzamt.

Summe HGr. 9:			4.231.100	0	0
----------------------	--	--	------------------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 61 Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen (BLB)

Die Ausgaben der Titel 517 61, 518 61, 519 61, 526 61 und 891 61 sind gegenseitig deckungsfähig.

Die Verstärkung von Ausgaben für ausschließlich landesfinanzierte Maßnahmen aus mischfinanzierten Ansätzen ist beschränkt auf den jeweiligen Landesanteil.

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 359 10 in den jeweiligen Einzelplänen (Entnahme aus der Rücklage) geleistet werden, wenn die für die Bewirtschaftung der Rücklagen zuständigen Stellen Haushaltsmittel aus diesen Rücklagen für Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten bei Titel 891 61 und für Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen bei Titel 519 61 bereitstellen.

Erläuterungen:

Die TGr. 61 enthält die Ausgaben für Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen und Bauinvestitionen. Die Bewirtschaftung dieser Ausgaben erfolgt durch den BLB. Die einzelnen Hochbaumaßnahmen sind in der Beilage zum Epl. 12 - Investitionsplan Teil B - abgebildet.

Bundesmittel

Mit den veranschlagten Ausgaben für Baumaßnahmen der Bereiche des Hochschulbaus 0016061 bis 0016069 des Investitionsplanes Teil B werden mit den bei Kapitel 06 100 Titel 331 20 veranschlagten Bundesmitteln kofinanziert.

EU-Mittel

Mit den veranschlagten Ausgaben für Baumaßnahmen der Bereiche 0016071563 bis 0016071568 des Investitionsplanes Teil B werden die bei Kapitel 08 050 TGr. 94 veranschlagten EU-Mittel kofinanziert.

517 61	012	Flächenerfassung der verwaltungseigenen Gebäude und baulichen Anlagen, Energiesparmaßnahmen	40.000 0	40.000	40.000
---------------	-----	--	--------------------	---------------	---------------

518 61	016	Ausgleich für Leerstandsaufwendungen und dgl.	2.060.500 2.614.883	1.836.100	1.827.500
---------------	-----	--	-------------------------------	------------------	------------------

Erläuterungen:

Weniger wegen Nutzung der Liegenschaft Wünsdorf.

519 61	811	Größere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	7.000.000 5.776.231	7.000.000	7.000.000
---------------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

Mehrausgaben dürfen nur in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 282 61 geleistet werden.

526 61	016	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0 0	0	0
---------------	-----	---	---------------	----------	----------

632 61	016	Zuführungen an den Landesbetrieb für die Geschäftsbesorgung von Bundesbauaufgaben	15.000.000 13.488.243	15.792.300	17.281.400
---------------	-----	--	---------------------------------	-------------------	-------------------

Ausgaben dürfen nur in Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei Titel 231 61 geleistet werden.

Erläuterungen:

Mehrausgaben wegen der auf der Frühjahrsfortschreibung der Infrastrukturdurchführungsplanung der Bundeswehr festgelegten Verschiebungen von Baumaßnahmen.

Veranschlagt sind die Zuführungen an den BLB für die Geschäftsbesorgung von Bundesbauaufgaben.

682 61	016	Übrige Zuführungen an den Landesbetrieb	11.325.100 10.783.087	9.984.700	9.938.200
---------------	-----	--	---------------------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
Angaben in EUR					

noch zu 682 61

Erläuterungen:

Weniger wegen abnehmender Geschäftsbesorgungsleistungen für die Herrichtung von Liegenschaften für die Unterbringung von Flüchtlingen und Asylsuchenden.

Veranschlagt sind Zuführungen an den BLB für die Geschäftsbesorgung der Landesbauaufgaben, für baufachliche Prüfungen und Gutachten sowie die Verwaltung und Verwertung des Allgemeinen Grundvermögens.

891 61	016	Zuführungen für Investitionen	108.686.600	84.819.700	60.308.400
			68.486.871		

1. Einnahmen bei Titel 331 61 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben für die Baumaßnahmen Fachhochschule Eberswalde (Investitionsplan Teil B, Bereich 0016071368) herangezogen werden.

2. Einnahmen bei Titel 332 61 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben für die Baumaßnahme Ministergärten (Investitionsplan Teil B, Bereich 0010271310) herangezogen werden.

3. Minderausgaben im Bereich des Hochschulbaus können für Mehrausgaben bei Kapitel 20 630 Titel 821 10 für den Grunderwerb für Hochschulzwecke verwendet werden.

4. Nicht verausgabte Mittel für Baumaßnahmen aus dem Bereich Wissenschaft und Forschung (Maßnahmebereich 00160) können im Kapitel 06 100, Titel 919 20 vollständig der Kompensationsmittelrücklage Hochschulbau zugeführt werden. Mehreinnahmen aus der Kompensationsmittelrücklage bei Kapitel 06 100, Titel 359 20, können zu Mehrausgaben für Baumaßnahmen im Bereich Wissenschaft und Forschung führen. Mehrausgaben in diesem Bereich oder Mindereinnahmen aus der Kompensationsmittelrücklage verringern die Rücklagenzuführung oder führen zum Vorgriff.

Verpflichtungsermächtigungen:

	2017 EUR	2018 EUR
Betrag:	41.840.000	43.650.000
davon fällig:		
2018 bis zu	24.950.000	
2019 bis zu	10.780.000	23.000.000
2020 bis zu	4.110.000	17.650.000
2021 ff. bis zu	2.000.000	3.000.000

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

Belastung d. HH-Jahre	Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR)	Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR)	Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR)	Gesamtbelastung (EUR)
1	2	3	4	5	6
2017	25.880.000	30.193.700			56.073.700
2018	19.500.000	14.779.600	24.950.000		59.229.600
2019	14.275.000	3.650.000	10.780.000	23.000.000	51.705.000
2020			4.110.000	17.650.000	21.760.000
2021 ff.			2.000.000	3.000.000	5.000.000
Summen	59.655.000	48.623.300	41.840.000	43.650.000	193.768.300

Erläuterungen:

	2017 EUR	2018 EUR
1. Baumaßnahmen Investitionsplan Teil B	56.572.700	53.281.400
Baumaßnahmen zur Erstaufnahme Flüchtlingsunterbringung	28.247.000	7.027.000
Summe	84.819.700	60.308.400

Das Land Mecklenburg-Vorpommern beteiligt sich auf der Grundlage einer Kooperationsvereinbarung mit dem Land Brandenburg in Höhe von 47,5 v. H. an den Kosten für durchzuführende Baumaßnahmen im Rahmen der gemeinsam genutzten Liegenschaft "In den Ministergärten 3, Berlin" (Bereich 0010271310 - Große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten für Maßnahmen für Bundesangelegenheiten). Die Erstattung des Landes Mecklenburg-Vorpommern ist bei Titel 332 61 veranschlagt. Für die Ausführung der Baumaßnahme hat das Land Brandenburg die Federführung übernommen.

12 **Ministerium der Finanzen**
12 020 **Allgemeine Bewilligungen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

noch zu 891 61

Die in den Vorjahren ausgebrachten Verpflichtungsermächtigungen wurden nicht in voller Höhe in Anspruch genommen.

Weniger wegen Baumaßnahmen im Zusammenhang mit der Flüchtlingsunterbringung.

Die Aufgliederung der Verpflichtungsermächtigungen ist in der Beilage zu Einzelplan 12 dargestellt.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(919 61)	851	Zuführung zur Rücklage Hochschulbaumittel	0		
			0		

Nachrichtlich: Summe TGr. 61 144.112.200 119.472.800 96.395.500

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

Einnahmen bei Titel 235 64 dienen zur Deckung von Mehrausgaben in dieser Titelgruppe.

Erläuterungen:

Der Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (TV ATZ) und die Vereinbarung zur Umsetzung des Tarifvertrages zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (Umsetzungsvereinbarung) vom 05. Mai 1998 sollen zu einer Belebung des Arbeitsmarktes durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze führen und gleichzeitig einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ermöglichen. Ab dem Haushaltsjahr 2000 wurden die Altersteilzeitfälle aus dem gesamten Einzelplan erstmalig in der ausgebrachten Titelgruppe 64 aufgeführt.

Übersicht der Inanspruchnahme der Altersteilzeit im Einzelplan 12
Stand: 31.12.2013

Kapitel	Anzahl der ATZ-Fälle seit 2000	davon Blockteilzeit	davon kontinuierl. Teilzeit
12 010 Ministerium	59	58	1
12 030 Landeshauptkasse	27	27	0
12 040 Bildungszentrum der Finanzverwaltung	28	26	2
12 050 Finanzämter	548	531	17
12 080 Landesamt z. Regelung offener Vermögensfragen	27	27	0
12 200 Zentrale Bezügestelle des Landes Brandenburg	35	31	4
Brandenburgischer Landesbetrieb für Liegenschaften und Bauen	226	222	4
Summe	950	922	28

Nachbesetzungen: 13

422 64	061	Bezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter in der Altersteilzeitarbeit	0	0	0
			4.996.128		

Erläuterungen:

Vorgesehen für die Bezüge der Beamtinnen und Beamten, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2016	2017	2018
Leerstellen:					
Ministerialrätin, Ministerialrat	B2	hD	3,00	2,00	0,00
Ministerialrätin, Ministerialrat	A16	hD	2,00	1,00	1,00
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor / Baudirektorin, Baudirektor / Landwirtschaftsdirektorin, Landwirtschaftsdirektor / Wirtschaftsverwaltungsdirektorin, Wirtschaftsverwaltungsdirektor	A15	hD	6,00	4,00	3,00
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat / Oberbaurätin, Oberbaurat	A14	hD	3,00	3,00	3,00

12 Ministerium der Finanzen
12 020 Allgemeine Bewilligungen

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz				
			2016 Ist 2015	2017	2018		
noch zu 422 64							
		Oberamtsrätin, Oberamtsrat / Steueroberamtsrätin, Steueroberamtsrat / Bauoberamtsrätin, Bauoberamtsrat / Landwirtschaftsoberamtsrätin, Landwirtschaftsoberamtsrat	A13	gD	17,00	15,00	12,00
		Amtsärztin, Amtsarzt / Steueramtsärztin, Steueramtsarzt / Bauamtsärztin, Bauamtsarzt / Landwirtschaftsamtsärztin, Landwirtschaftsamtsarzt	A12	gD	20,00	13,00	9,00
		Regierungsamtfrau, Regierungsamt- mann / Steueramtfrau, Steueramt- mann / Bauamtfrau, Bauamt- mann / Landwirtschaftsamt- frau, Landwirtschaftsamt- mann	A11	gD	24,00	17,00	11,00
		Regierungsoberinspektorin, Regie- rungsoberinspektor / Steueroberin- spektorin, Steueroberinspektor/ Bauoberinspektorin, Bauoberinspektor	A10	gD	2,00	14,00	11,00
		Regierungsinspektorin, Regierun- gsinspektor / Steuerinspektorin, Steuerin- spektor	A9	gD	4,00	3,00	3,00
		Regierungsamtsinspektorin, Regie- rungsamtsinspektor / Steueramtsin- spektorin, Steueramtsinspektor	A9	mD	19,00	18,00	16,00
		Regierungshauptsekretärin, Regie- rungshauptsekretär / Steuerhauptse- kretärin, Steuerhauptsekretär	A8	mD	9,00	4,00	2,00
		Regierungsobersekretärin, Regie- rungsobersekretär / Steuerobersekre- tärin, Steuerobersekretär	A7	mD	5,00	3,00	2,00
Zusammen:					114,00	97,00	73,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2017 2018

Leerstellen:

Zugänge:

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

12,00	0,00	A10 gD	Regierungsoberinspektorin, Regie- rungsoberinspektor / Steueroberinspek- torin, Steueroberinspektor/ Bauoberinspektorin, Bauoberinspektor
12,00	0,00	Zugänge Haushaltsvollzug	
12,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt	

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

noch zu 422 64

Abgänge:

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

1,00	2,00	B2 hD	Ministerialrätin, Ministerialrat
1,00	0,00	A16 hD	Ministerialrätin, Ministerialrat
2,00	1,00	A15 hD	Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor / Baudirektorin, Baudirektor / Landwirtschaftsdirektorin, Landwirtschaftsdirektor / Wirtschaftsverwaltungsdirektorin, Wirtschaftsverwaltungsdirektor
2,00	3,00	A13 gD	Oberamtsrätin, Oberamtsrat / Steueroberamtsrätin, Steueroberamtsrat / Bauoberamtsrätin, Bauoberamtsrat / Landwirtschaftsüberamtsrätin, Landwirtschaftsüberamtsrat
7,00	4,00	A12 gD	Amtsärztin, Amtsarzt / Steueramtsärztin, Steueramtsarzt / Bauamtsärztin, Bauamtsarzt / Landwirtschaftsamtsärztin, Landwirtschaftsamtsarzt
7,00	6,00	A11 gD	Regierungsamtfrau, Regierungsamt-mann / Steueramtfrau, Steueramt-mann / Bauamtfrau, Bauamt-mann / Landwirtschaftsamtfrau, Landwirtschaftsamt-mann
0,00	3,00	A10 gD	Regierungsüberinspektorin, Regierungsüberinspektor / Steuerüberinspektorin, Steuerüberinspektor / Bauüberinspektorin, Bauüberinspektor
1,00	0,00	A9 gD	Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor / Steuerinspektorin, Steuerinspektor
1,00	2,00	A9 mD	Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor / Steueramtsinspektorin, Steueramtsinspektor
5,00	2,00	A8 mD	Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär / Steuerhauptsekretärin, Steuerhauptsekretär
2,00	1,00	A7 mD	Regierungsübersekretärin, Regierungsübersekretär / Steuerübersekretärin, Steuerübersekretär
29,00	24,00	Sonstige Abgänge	
29,00	24,00	Stellen Abgänge insgesamt	
-17,00	-24,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

428 64	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der Altersteilzeitarbeit	0	0	0
			7.180.690		

Erläuterungen:

Vorgesehen für Entgelte der Beschäftigten, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2016	2017	2018
Leerstellen:			
E 14	2,00	2,00	1,00
E 13	1,00	1,00	1,00
E 12	16,00	6,00	2,00
E 11	12,00	8,00	5,00
E 10	9,00	6,00	2,00
E 9	45,00	31,00	21,00
E 8	16,00	9,00	6,00
E 6	57,00	41,00	26,00
E 5	14,00	10,00	7,00
E 4	3,00	3,00	2,00
E 3	3,00	2,00	1,00
E 2	3,00	3,00	3,00
Zusammen:	181,00	122,00	77,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
			Angaben in EUR		

noch zu 428 64

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2017 2018

Leerstellen:

Abgänge:

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

0,00	1,00	E 14
10,00	4,00	E 12
4,00	3,00	E 11
3,00	4,00	E 10
14,00	10,00	E 9
7,00	3,00	E 8
16,00	15,00	E 6
4,00	3,00	E 5
0,00	1,00	E 4
1,00	1,00	E 3
<hr/>	<hr/>	
59,00	45,00	Sonstige Abgänge
<hr/>	<hr/>	
59,00	45,00	Stellen Abgänge insgesamt
<hr/>	<hr/>	
-59,00	-45,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 64	0	0	0
-------------------------------------	---	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	144.112.200	119.472.800	96.395.500
---	-------------	-------------	------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	150.000	300.000	300.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	15.035.000	15.832.300	17.321.400
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	13.425.000	17.030.200	0
Gesamteinnahme		28.610.000	33.162.500	17.621.400

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	11.779.900	10.663.300	12.116.300
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	12.063.800	12.968.200	13.329.900
HGr. 6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	26.415.200	25.880.500	27.323.100
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	108.686.600	84.819.700	60.308.400
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	4.231.100	0	0
Gesamtausgabe		163.176.600	134.331.700	113.077.700
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-134.566.600	-101.169.200	-95.456.300

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
Angaben in EUR					

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	062	Gebühren, sonstige Entgelte	5.500	25.000	25.000
			27.940		

Erläuterungen:

Veranschlagt für Einnahmen (sonstige Vollstreckungsnebenkosten) aus der Tätigkeit der Landesjustizkasse als Vollstreckungsbehörde.

Mehr in Anpassung an das Ist 2015.

112 10	062	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	0	0	0
			0		
119 10	062	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	0
			0		
132 10	062	Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	0
			0		

Summe HGr. 1:	5.500	25.000	25.000
----------------------	--------------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

422 10	062	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter	1.210.500	1.126.200	1.114.600
			1.059.114		

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	1.126.200	1.114.600
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
Summe		1.126.200	1.114.600

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2016	2017	2018
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	A15	hD	0,00	1,00	1,00
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	hD	1,00	0,00	0,00
Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	hD	1,00	1,00	1,00
Regierungsoberamtsrätin, Regierungsoberamtsrat	A13	gD	1,00	2,00	2,00
Regierungsamtsrätin, Regierungsamtsrat / Bauamtsrätin, Bauamtsrat	A12	gD	2,00	2,00	2,00
Regierungsamtfrau, Regierungsamt- mann / Steueramtfrau, Steueramt- mann / Bauamtfrau, Bauamt- mann	A11	gD	3,00	3,00	3,00
Regierungsoberinspektorin, Regie- rungsoberinspektor	A10	gD	2,00	2,00	2,00
Regierungsinspektorin, Regierungsin- spektor / Steuerinspektorin, Steuerin- spektor	A9	gD	3,00	3,00	3,00
Regierungsamtsinspektorin, Regie- rungsamtsinspektor	1) A9	mD	8,00	13,00	13,00
Regierungshauptsekretärin, Regie- rungshauptsekretär	A8	mD	9,00	9,00	9,00
Regierungsobersekretärin, Regie- rungsobersekretär	A7	mD	14,00	13,00	13,00
Regierungssekretärin, Regierungsse- kretär	A6	mD	1,00	1,00	1,00
Zusammen:			45,00	50,00	50,00
Leerstellen:					
Regierungssekretärin, Regierungsse- kretär	A6	mD	0,00	0,00	0,00
Zusammen:			0,00	0,00	0,00

sonstige Stellenplanvermerke:

1) davon 2 Planstellen mit Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Bes.Gr. A 9 der BBesO

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		

Angaben in EUR

noch zu 422 10

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2017 2018

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtfrau, Regierungsamt- mann / Steueramtfrau, Steueramt- mann / Bauamtfrau, Bauamt- mann	Umsetzung von 12 010 / 422 79	Umsetzung gem. § 12 HG 2015/ 2016
5,00	0,00	A9 mD	Regierungsamtsinspektorin, Regie- rungsamtsinspektor	Umwandlung von E 8	bei gleichzeitiger Hebung

6,00 0,00 Umwandlungen / Umsetzungen

6,00 0,00 Stellen Zugänge insgesamt

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	A7 mD	Regierungsobersekretärin, Regierungs- obersekretär	Umsetzung nach 12 010 / 422 79	Umsetzung gem. § 12 HG 2015/ 2016
------	------	-------	---	--------------------------------	--------------------------------------

1,00 0,00 Umwandlungen / Umsetzungen

1,00 0,00 Stellen Abgänge insgesamt

5,00 0,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Stellenhebung:

neue Hebungen

1,00	0,00	von A14 hD	Oberregierungsrätin, Oberre- gierungsrat	nach A15 hD	Regierungsdirektorin, Regie- rungsdirektor
1,00	0,00	von A11 gD	Regierungsamtfrau, Regie- rungsamt- mann / Steueramt- frau, Steueramt- mann / Bauamtfrau, Bauamt- mann	nach A13 gD	Regierungsoberamtsrätin, Regierungsoberamtsrat

2,00 0,00 Neue Hebungen insgesamt

2,00 0,00 Stellenhebungen insgesamt

427 20	062	Entgelte für Aushilfen	0	0	0
			35.757		
428 10	062	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.988.200	2.842.200	2.813.000
			2.672.918		

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der		
1.1	außertariflichen Entgelte		
1.2	tariflichen Entgelte	2.842.200	2.813.000
1.3	Entgelte für Auszubildende		
1.4	Entgelte für Praktikantinnen und Praktikanten		
2.	Aufwandsentschädigung		
3.	Sonstige Leistungen		
4.	Entgelte für Referendarinnen und Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbil- dungsverhältnis		
	Summe	2.842.200	2.813.000

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2016	2017	2018
E 10	2,00	2,00	2,00
E 9	6,00	6,00	6,00
E 8	33,00	28,00	28,00
E 6	1,00	1,00	1,00
E 5	1,00	1,00	1,00
E 4	1,00	1,00	1,00
Zusammen:	44,00	39,00	39,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

noch zu 428 10

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

	2017	2018		
Umwandlung / Umsetzung				
Abgänge:				
Umwandlungen und Umsetzungen	5,00	0,00	E 8	Umwandlung nach A9 mD bei gleichzeitiger Hebung
	5,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen	
	5,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt	
	-5,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

453 10	062	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	0	0	0
			0		

Summe HGr. 4: **4.198.700** **3.968.400** **3.927.600**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

511 10	062	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	32.000	25.000	25.000
			21.435		

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Geschäftsbedarf	3.700	3.700
2.	Bücher, Zeitschriften	10.300	10.300
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10.500	10.500
4.	Sonstiges	500	500
	Summe	25.000	25.000

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

511 20	062	Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren	225.000	297.300	297.300
			298.275		

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Postgebühren	287.000	287.000
2.	Mobilfunkanschlüsse	0	0
3.	Fernmeldegebühren	1.000	1.000
4.	Sonstiges	9.300	9.300
	Summe	297.300	297.300

Mehr wegen Erhöhung Postgebühren sowie in Anpassung an das Ist 2015.

514 25	062	Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB	12.300	13.600	13.600
			13.548		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind für:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	personengebundenen Fahrdienst	0	0
2.	allgemeinen Fahrdienst	13.600	13.600
	Summe	13.600	13.600

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

517 10 062 **Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume** 2.000 2.000 2.000
1.600

Erläuterungen:

Für Ausgaben im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen, die nicht durch Leistungen des BLB im Rahmen der Einzelnutzungsvereinbarungen abgedeckt sind.

517 25 062 **Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells** 121.500 123.300 123.300
138.987

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Landeshauptkasse, Dienstort Potsdam	55.400	55.400
2.	Landeshauptkasse, Dienstort Frankfurt (Oder)	13.200	13.200
3.	Landeshauptkasse, Dienstort Brandenburg (LJK)	54.700	54.700
Summe		123.300	123.300

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

518 10 062 **Mieten und Pachten** 0 0 0
0

Erläuterungen:

Für zeitlich befristete Anmietungen von Grundstücken, Gebäuden oder Räumen.

518 20 062 **Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge** 3.200 2.700 2.700
2.653

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für die Anmietung von 3 Kopiergeräten.

518 25 062 **Mietzahlungen an den BLB** 191.400 174.000 174.000
191.103

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke und Räume:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Landeshauptkasse, Dienstort Potsdam	73.400	73.400
2.	Landeshauptkasse, Dienstort Frankfurt (Oder)	27.100	27.100
3.	Landeshauptkasse, Dienstort Brandenburg (Landesjustizkasse)	73.500	73.500
Summe		174.000	174.000

Weniger wegen Abmietung diverser Räume.

519 10 062 **Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen** 0 0 0
0

Erläuterungen:

Für Ausgaben im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen, die nicht durch Leistungen des BLB im Rahmen der Einzelnutzungsvereinbarungen abgedeckt sind.

525 10 062 **Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel** 900 2.700 2.700
2.711

526 10 062 **Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben** 0 2.000 2.000
0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

noch zu 526 10

Erläuterungen:

Mehr wegen Rechtsanwaltskosten im Zusammenhang mit dem zentralen Forderungsmanagement (Zentrales Forderungsmanagement - ZFM) und der damit verbundenen Zuständigkeit der LHK für die Vollstreckung von privatrechtlichen Forderungen.

527 10	062	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	1.900 2.129	2.500	2.500
546 10	062	Sonstiges	1.000 883	1.000	1.000
546 15	012	Inanspruchnahme der IT-Infrastruktur des ZIT-BB	153.300 109.242	138.000	139.000

Erläuterungen:

Entgelte an den ZIT-BB
SV der LHK

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	IT - Grundausstattung dauerhafter Arbeitsplätze		
1.1	IT-Grundausstattung dauerhafter Arbeitsplätze	0	0
	<i>Summe zu 1.</i>	0	0
2.	IT - Grundausstattung zusätzlicher zeitweiliger Arbeitsplätze		
2.1	IT-Grundausstattung zusätzlicher zeitweiliger Arbeitsplätze	0	0
	<i>Summe zu 2.</i>	0	0
3.	Zusätzliche Leistungen für Arbeitsplätze gemäß Ziff. 1. und 2.		
3.1	Zusätzliche Leistungen für Arbeitsplätze gemäß Ziff. 1. und 2.	0	0
	<i>Summe zu 3.</i>	0	0
4.	Weitere Servicevereinbarungen		
4.1	LVN Anschluss	95.200	97.200
4.2	Firewallsystem Dienstort Potsdam	10.100	10.100
4.3	Web Präsenz LHK	1.000	1.200
4.4	externe TSM - Datensicherung	10.000	11.000
4.5	Beschaffungsaufwand	2.500	300
4.6	Fernmeldegebühren GVS über LVN	1.000	1.000
4.7	Entsorgung	500	500
4.8	Verschlüsselung und elektronische Signatur	100	100
4.9	e-Gov	500	500
4.10	Virenschutz	11.500	11.500
4.11	Betrieb Kash und KABU im ZIT-BB	5.000	5.000
4.12	Mitwirkung Sicherheitskonzept	600	600
	<i>Summe zu 4.</i>	138.000	139.000
	Summe	138.000	139.000

Bis zur vollständigen infrastrukturellen Anbindung an den ZIT-BB werden keine Ausgaben für die Arbeitsplatzausstattung der LHK veranschlagt.

546 20	062	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	0 0	0	0
546 30	062	Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	0 0	0	0
aus Titelgruppen:			156.500	132.400	136.400
Summe HGr. 5:			901.000	916.500	921.500

12 Ministerium der Finanzen
 12 030 Landeshauptkasse

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
			Angaben in EUR		

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 10	062	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	0	0	0
			16.516		
		aus Titelgruppen:	0	63.500	6.000
<hr/>					
		Summe HGr. 8:	0	63.500	6.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

Erläuterungen:

Die Titelgruppe ist eingerichtet für Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2018 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

422 79	062	Planstellen mit kw-Vermerk (Beamtinnen und Beamte)	0 0	0	0
428 79	062	Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer)	0 0	0	0

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2016	2017	2018
E 6	1,00	1,00	1,00
davon kw: 1,00 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin			
Zusammen:	1,00	1,00	1,00

Nachrichtlich: Summe TGr. 79 0 0 0

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

511 99	062	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	6.000 5.979	50.000	53.000
--------	-----	---	----------------	--------	--------

Erläuterungen:

	2017 EUR	2018 EUR
1. Hardware	8.900	8.900
2. Software	3.700	3.700
3. Unterhaltung	1.100	1.100
4. Kommunikation	0	0
5. Sonstiges	36.300	39.300
Summe	50.000	53.000

Mehr durch Umsetzung von 47.100 € von Kapitel 12 030 Titel 538 99.

518 99	062	Mieten	25.500 28.519	28.600	28.600
--------	-----	--------	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

	2017 EUR	2018 EUR
1. Mieten für Maschinen und Geräte	28.600	28.600
2. Mieten für Software	0	0
3. Mieten für Rechenzeiten	0	0
Summe	28.600	28.600

525 99	062	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	3.000 0	1.000	1.000
--------	-----	--	------------	-------	-------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

538 99	062	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	122.000 96.611	52.800	53.800
--------	-----	--	-------------------	--------	--------

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Aufrechterhaltung des Betriebes	38.100	38.100
2.	Mailarchiv	6.000	6.000
3.	Mailverschlüsselung	6.700	6.700
4.	Sicherheitskonzept	2.000	3.000
Summe		52.800	53.800

Weniger nach Umsetzung von 47.100 € nach Kapitel 12 030 Titel 511 99 sowie Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

812 99	062	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	0 0	63.500	6.000
--------	-----	--	--------	--------	-------

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Erstbeschaffung		
1.1	Hardware	0	0
1.2	Software	0	0
1.3	Kommunikation	0	0
<i>Summe zu 1.</i>		<i>0</i>	<i>0</i>
2.	Ersatzbeschaffungen		
2.1	Hardware	63.500	6.000
2.2	Software	0	0
2.3	Kommunikation	0	0
<i>Summe zu 2.</i>		<i>63.500</i>	<i>6.000</i>
3.	Sonstiges		
3.1	Sonstiges	0	0
<i>Summe zu 3.</i>		<i>0</i>	<i>0</i>
Summe		63.500	6.000

Mehr wegen der Ersatzbeschaffung von Druckern und Servern.

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	156.500	195.900	142.400
-----------------------	---------------	---------	---------	---------

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	156.500	195.900	142.400
-----------------------	---------------------------------	---------	---------	---------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	5.500	25.000	25.000
Gesamteinnahme		5.500	25.000	25.000

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	4.198.700	3.968.400	3.927.600
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	901.000	916.500	921.500
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	63.500	6.000
Gesamtausgabe		5.099.700	4.948.400	4.855.100
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-5.094.200	-4.923.400	-4.830.100

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
Angaben in EUR					

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	012	Gebühren, sonstige Entgelte	0	6.300	6.300
			6.373		

Erläuterungen:

Mehr in Anpassung an das Ist 2015.

119 10	012	Sonstige Verwaltungseinnahmen	5.000	5.000	5.000
			47.352		

124 10	012	Mieten und Pachten	435.500	455.800	482.300
			401.192		

Gemäß §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass auf der Grundlage der Entgeltordnung des Aus- und Fortbildungszentrums Königs Wusterhausen Unterkunft zu ermäßigten Preisen zur Verfügung gestellt werden kann.

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Einnahmen aus der Vermietung von Landes(eigenen)wohnungen	0	0
2.	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen	455.800	482.300
3.	Sonstige Einnahmen	0	0
	Summe	455.800	482.300

Mehr wegen Erhöhung des Entgeltes für Übernachtungen durch Anwärterinnen und Anwärter.

125 10	012	Einnahmen aus Unterbringungsleistungen	59.200	57.200	60.000
			56.512		

132 10	012	Veräußerung von beweglichen Sachen	0	2.500	2.500
			2.401		

aus Titelgruppen: 21.000 23.000 23.000

Summe HGr. 1: **520.700 549.800 579.100**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 65 Landesakademie für öffentliche Verwaltung

111 65	012	Erstattungen für Leistungen der LAKöV	15.000 145.177	15.000	15.000
--------	-----	--	--------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 03 130/111 60 (Ist 2015: 16.792 Euro, Ansatz 2016: 15.000 Euro).

Mehr nach Umsetzung von 15.000 EUR von Kapitel 03 130 Titel 111 60 im Zusammenhang mit der Eingliederung des Staatlichen Prüfungsamtes für Verwaltungslaufbahnen (SPAV) in die LAKöV.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 65	15.000	15.000	15.000
-------------------------------------	---------------	---------------	---------------

TGr. 66 Justizakademie

111 66	012	Erstattungen für Leistungen der Justizakademie	6.000 11.860	8.000	8.000
--------	-----	---	------------------------	--------------	--------------

119 66	012	Sonstige Einnahmen	0 0	0	0
--------	-----	---------------------------	---------------	----------	----------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 66	6.000	8.000	8.000
-------------------------------------	--------------	--------------	--------------

TGr. 67 Einrichtungen der Finanzverwaltung

111 67	012	Erstattungen für Leistungen FHF/LFS/FBFin	0 35	0	0
--------	-----	--	----------------	----------	----------

232 67	012	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern	3.821.500 3.345.382	4.213.100	4.534.000
--------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titelgruppe 99 verwendet werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Erstattung von Kosten auf der Grundlage der Verwaltungsvereinbarungen zwischen den Ländern Brandenburg und Sachsen-Anhalt über die gemeinsame Ausbildung der Beamtinnen und Beamten des mittleren und gehobenen Steuerwaltungsdienstes zwischen den Ländern Berlin und Brandenburg über die gemeinsame Aus- und Fortbildung von Beschäftigten der Steuerverwaltung (mittlerer und gehobener Dienst) vom 01.09.2013 sowie mit dem Bund (BMF/ BZSt) vom 11.06.2010/ 13.07.2010.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 67	3.821.500	4.213.100	4.534.000
-------------------------------------	------------------	------------------	------------------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen	3.842.500	4.236.100	4.557.000
--	------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

422 10	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter	2.153.400 1.737.410	2.115.300	2.116.500
--------	-----	---	------------------------	-----------	-----------

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	2.115.300	2.116.500
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
Summe		2.115.300	2.116.500

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2016	2017	2018
Direktorin, Direktor der Fachhochschule für Finanzen	B2	hD	1,00	1,00	1,00
Leitende Regierungsdirektorin, Leiter der Regierungsdirektor	A16	hD	1,00	1,00	1,00
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	A15	hD	8,00	8,00	8,00
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	hD	10,00	10,00	10,00
Regierungsoberratsrätin, Regierungsoberamtsrat / Steueroberratsrätin, Steueroberratsrat	A13	gD	6,00	8,00	10,00
Regierungsamtsrätin, Regierungsamtsrat / Steueramtsrätin, Steueramtsrat	A12	gD	5,00	5,00	5,00
Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann / Steueramtfrau, Steueramtmann	A11	gD	1,00	2,00	2,00
Regierungsobersinspektorin, Regierungsoberinspektor / Steuerobersinspektorin, Steuerobersinspektor	A10	gD	3,00	3,00	3,00
Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor / Steueramtsinspektorin, Steueramtsinspektor	A9	mD	2,00	2,00	2,00
Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär	A8	mD	3,00	3,00	3,00
Regierungsobersekretärin, Regierungsobersekretär / Steuerobersekretärin, Steuerobersekretär	A7	mD	4,00	4,00	4,00
Zusammen:			44,00	47,00	49,00
Leerstellen:					
Regierungsoberratsrätin, Regierungsoberamtsrat / Steueroberratsrätin, Steueroberratsrat	A13	gD	0,00	1,00	1,00
Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann / Steueramtfrau, Steueramtmann	A11	gD	0,00	1,00	1,00
Zusammen:			0,00	2,00	2,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

noch zu 422 10

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

	2017	2018			
Zugänge:					
Neue Stellen					
	2,00	2,00	A13 gD	Regierungsoberamtsrätin, Regierungs- oberamtsrat / Steueroberamtsrätin, Steueroberamtsrat	
	2,00	2,00	Zugänge neue Stellen		
	2,00	2,00	Stellen Zugänge insgesamt		
	2,00	2,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		
Umwandlung / Umsetzung					
Zugänge:					
Umwandlungen und Umsetzungen					
	1,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtfrau, Regierungsamt- mann / Steueramtfrau, Steueramtman	Umwandlung von A11 gD Umsetzung von 422 79 nach 422 10
	1,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen		
	1,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt		
	1,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		
Leerstellen:					
Zugänge:					
Neue Stellen					
	1,00	0,00	A13 gD	Regierungsoberamtsrätin, Regierungs- oberamtsrat / Steueroberamtsrätin, Steueroberamtsrat	
	1,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtfrau, Regierungsamt- mann / Steueramtfrau, Steueramtman	
	2,00	0,00	Zugänge neue Stellen		
	2,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt		
	2,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

427 10	012	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0	0	0
			0		
427 20	012	Entgelte für Aushilfen	0	0	0
			0		
428 10	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.275.500	1.402.300	1.457.100
			1.384.560		

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der		
1.1	außertariflichen Entgelte		
1.2	tariflichen Entgelte	1.387.500	1.427.500
1.3	Entgelte für Auszubildende	14.800	29.600
1.4	Entgelte für Praktikantinnen und Praktikanten		
2.	Aufwandsentschädigung		
3.	Sonstige Leistungen		
4.	Entgelte für Referendarinnen und Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis		
	Summe	1.402.300	1.457.100

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2016	2017	2018
E 11	1,00	1,00	1,00
E 10	1,00	1,00	1,00
E 9	3,00	5,00	5,00
E 8	3,00	1,00	1,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

noch zu 428 10

E 6			3,00	3,00	3,00
E 5			9,00	9,00	9,00
E 3			1,00	1,00	1,00
E 2			3,00	3,00	3,00
Zusammen:			24,00	24,00	24,00

Auszubildende:

AZUBIS			0,00	1,00	2,00
Zusammen:			0,00	1,00	2,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

	2017	2018	
Zugänge:			
Neue Stellen			
1,00	1,00	AZUBIS	
1,00	1,00	Zugänge neue Stellen	
1,00	1,00	Stellen Zugänge insgesamt	
1,00	1,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	
Stellenhöherstufung:			
neue Hebungen			
2,00	0,00	von E 8	nach E 9
2,00	0,00	Neue Höherstufungen insgesamt	
2,00	0,00	Stellenhöherstufungen insgesamt	

453 10	012	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	25.200	22.700	20.000
			16.784		

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Trennungsgeld	22.700	20.000
2.	Umzugsvergütungen	0	0
3.	Auslandsbeschäftigungsvergütungen	0	0
Summe		22.700	20.000

Veranschlagt für 16 Trennungsgeldempfängerinnen und -empfänger.

aus Titelgruppen:	163.500	225.000	225.000
Summe HGr. 4:	3.617.600	3.765.300	3.818.600

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

511 10	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	47.200	113.100	130.700
			47.260		

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	14.100	14.100
2.	Bücher, Zeitschriften	73.300	73.300
3.	Geräte, Ausrüstungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	22.200	39.800
4.	Sonstiges	3.500	3.500
Summe		113.100	130.700

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

noch zu 511 10

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 03 130/511 60 (Ist 2015: 404 Euro, Ansatz 2016: 2.200 Euro).

Mehr nach Umsetzung von 2.200 Euro von Kapitel 03 130 Titel 511 60 im Zusammenhang mit der Eingliederung des Staatlichen Prüfungsamtes für Verwaltungslaufbahnen (SPAV) in die LAKöV sowie nach Umsetzung von Haushaltsmitteln von Titel 511 66 und Titel 511 67.

511 20	012	Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren	10.300	11.500	11.500
			8.180		

Erläuterungen:

	2017	2018
	EUR	EUR
1. Postgebühren	5.200	5.200
2. Mobilfunkanschlüsse	400	400
3. Fernmeldegebühren	4.800	4.800
4. Sonstiges	1.100	1.100
Summe	11.500	11.500

Mehr wegen der Eingliederung des Staatlichen Prüfungsamtes für Verwaltungslaufbahnen (SPAV) aus dem Epl. 03 in den Epl. 12.

514 10	012	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	4.700	4.000	4.000
			3.104		

Erläuterungen:

	2017	2018
	EUR	EUR
1. Haltung von Dienstfahrzeugen	2.500	2.500
2. Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000
3. Verbrauchsmittel	500	500
4. Sonstiges	0	0
Summe	4.000	4.000

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 03 130/514 60 (Ist 2015: 0 Euro, Ansatz 2016: 500 Euro).

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Bestand 2016		Soll 2017		Soll 2018	
	gesamt	geleast	gesamt	geleast	gesamt	geleast
PKW	0	0	0	0	0	0
Arbeitsmaschine	1	0	1	0	1	0
Zusammen	1	0	1	0	1	0

514 25	012	Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB	1.500	500	500
			323		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind für:

	2017	2018
	EUR	EUR
1. personengebundenen Fahrdienst	0	0
2. allgemeinen Fahrdienst	500	500
Summe	500	500

Veranschlagt sind Ausgaben für die Inanspruchnahme des BLB-Fahrzeugpools.

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

517 10	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	473.100	522.100	537.700
			445.630		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
Angaben in EUR					

noch zu 517 10

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Heizung	0	0
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	0	0
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	359.900	370.700
4.	Grundbesitzabgaben	0	0
5.	Bewachungskosten	157.900	162.600
6.	Sonstiges	4.300	4.400
Summe		522.100	537.700

Mehr wegen Tarifierhöhungen und durch Anpassung von Dienstleistungsverträgen an das Brandenburgische Vergabegesetz.

517 25	012	Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells	699.200	765.000	765.000
			690.660		

Erläuterungen:

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

518 20	012	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	83.500	86.500	86.500
			83.989		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mieten für die gesamte Druck- und Kopiertechnik im AFZ einschließlich Managementsoftware.

518 25	012	Mietzahlungen an den BLB	2.201.000	2.202.000	2.202.000
			2.197.604		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Aus- und Fortbildungszentrum Königs Wusterhausen	2.202.000	2.202.000
Summe		2.202.000	2.202.000

519 10	012	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	2.000	2.000	2.000
			3.667		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für die Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen, die nicht durch Leistungen des BLB im Rahmen der Einzelnutzungsvereinbarungen abgedeckt sind.

521 10	012	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0	0	0
			0		

525 10	012	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	304.400	263.000	263.000
			191.727		

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Verpflegungsleistungen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Aus- und Fortbildung	242.300	242.300
2.	Lehr- und Lernmittel	20.700	20.700
Summe		263.000	263.000

Weniger wegen geringerer Inanspruchnahme der Verpflegungsleistungen.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		
527 20	012	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	200 0	200	200
531 10	012	Veröffentlichungen und Dokumentation	500 3.855	500	500
546 10	012	Sonstiges	800 747	800	800
546 11	012	Umsatzsteuer für Betriebe gewerblicher Art	10.000 3.591	5.000	5.000

Erläuterungen:

Weniger wegen zu veranschlagender Umsatzsteuer auf kurzfristige Überlassung von Unterkünften abzüglich Vorsteuer.

546 15	012	Inanspruchnahme der IT-Infrastruktur des ZIT-BB	143.000 93.408	189.900	200.800
--------	-----	---	-------------------	---------	---------

Erläuterungen:

Entgelte an den ZIT BB
SV des Aus- und Fortbildungszentrums KW

		2017 EUR	2018 EUR
1.	IT - Grundausstattung dauerhafter Arbeitsplätze		
1.1	IT - Grundausstattung dauerhafter Arbeitsplätze	72.300	74.300
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>72.300</i>	<i>74.300</i>
2.	IT - Grundausstattung zusätzlicher zeitweiliger Arbeitsplätze		
2.1	IT - Grundausstattung zusätzlicher zeitweiliger Arbeitsplätze	28.300	30.300
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>28.300</i>	<i>30.300</i>
3.	zusätzliche Leistungen für Arbeitsplätze gemäß Ziff. 1. und 2.		
3.1	zusätzliche Leistungen für Arbeitsplätze gemäß Ziff. 1. und 2.	7.400	4.900
	<i>Summe zu 3.</i>	<i>7.400</i>	<i>4.900</i>
4.	weitere Servicevereinbarungen		
4.1	LVN Port 10 MB, Betreuung VOIP	28.800	42.930
4.2	VoIP	24.420	24.400
4.3	Mailboxhosting, Web Accesse	10.870	10.870
4.4	Nutzung und Hosting Domaine	300	300
4.5	eGov Formularservice für online Bewerbungsmodul	900	900
4.6	17 LVN- Moblie	6.120	6.120
4.7	2 LVN-Moblie Zertifikate	195	485
4.8	eGov Webservice für webbasiertes Anmeldeverfahren Fortbildung	5.000	5.000
4.9	Erstellung Sicherheitskonzept Campus	5.000	0
4.10	Service Wartung zusätzlicher Switche	295	295
	<i>Summe zu 4.</i>	<i>81.900</i>	<i>91.300</i>
	Summe	189.900	200.800

Mehr wegen Ausbau der LVN-Anbindung sowie Umsetzung des IT-Ausbildungskonzeptes.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

noch zu 546 15

	PC Leistungsklasse 1		Thin-Client		Notebook Leistungsklasse 1	
	HH-Jahr 2017	HH-Jahr 2018	HH-Jahr 2017	HH-Jahr 2018	HH-Jahr 2017	HH-Jahr 2018
	1	2	3	4	5	6
1. APC-Verrechnungssatz Euro/Monat (Brutto)	25,80	25,80	27,60	27,60	35,00	35,00
2. Anzahl dauerhafter Arbeitsplätze	30	30	0	0	70	70
3. Anzahl zeitweiliger Arbeitsplätze	18	18	0	0	55	55

	PC Leistungsklasse 2		Notebook Leistungsklasse 2		Notebook Leistungsklasse 3	
	HH-Jahr 2017	HH-Jahr 2018	HH-Jahr 2017	HH-Jahr 2018	HH-Jahr 2017	HH-Jahr 2018
	1	2	3	4	5	6
1. APC-Verrechnungssatz Euro/Monat (Brutto)	29,80	29,80	42,00	42,00	54,00	54,00
2. Anzahl dauerhafter Arbeitsplätze	5	5	3	3	0	0
3. Anzahl zeitweiliger Arbeitsplätze	0	0	0	0	0	0

546 20 012 Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte 0 0 0
11

aus Titelgruppen: 948.900 1.025.400 1.028.800

Summe HGr. 5: 4.930.300 5.191.500 5.239.000

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 10 012 Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen 0 0 0
0

812 10 012 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland 66.100 99.100 163.800
54.962

Erläuterungen:

	2017 EUR	2018 EUR
1. Erstbeschaffungen		
Summe zu 1.	0	0
2. Ersatzbeschaffungen		
2.1 Unterkünfte Häuser 1-3, 5 und 7/8	89.100	16.800
2.2 Seminargebäude Foyer Möbel	5.000	0
2.3 Arbeitsplatzausstattung	5.000	5.000
2.4 Mobiliar für IT-Ausbildungskonzept	0	142.000
Summe für 2.	99.100	163.800
Summe	99.100	163.800

Mehr wegen Ersatzbeschaffungen von Mobiliar und Ausstattungsgegenständen insbesondere im Rahmen des IT-Ausbildungskonzeptes.

aus Titelgruppen: 90.000 105.000 276.500

12 **Ministerium der Finanzen**
12 040 **Aus- und Fortbildungszentrum Königs Wusterhausen**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
			Angaben in EUR		

Summe HGr. 8: **156.100** **204.100** **440.300**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		

Angaben in EUR

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 65 Landesakademie für öffentliche Verwaltung

427 65	012	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	58.000 73.113	78.000	78.000
--------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 03 130/427 60 (Ist 2015: 20.314 Euro, Ansatz 2016: 25.000 Euro).

Mehr nach Umsetzung von 25.000 Euro von Kapitel 03 130 Titel 427 60 im Zusammenhang mit der Eingliederung des Staatlichen Prüfungsamtes für Verwaltungslaufbahnen (SPAV) in die LAKöV sowie Anpassung der Honorarkosten.

Veranschlagt sind Ausgaben für Honorare für Lehrkräfte, die in Nebentätigkeit für die LAKöV tätig werden und Beschäftigte des Landes Brandenburg sind.

518 65	012	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	5.500 1.928	5.500	5.500
--------	-----	--	-----------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 03 130/518 60 (Ist 2015: 262 Euro, Ansatz 2016: 500 Euro).

Umsetzung von 500 EUR von Kapitel 03 130 Titel 518 60 im Zusammenhang mit der Eingliederung des Staatlichen Prüfungsamtes für Verwaltungslaufbahnen (SPAV) in die LAKöV.

Veranschlagt sind Kosten für die zeitlich befristete Anmietung von zusätzlichen Räumlichkeiten für Aus- und Fortbildungszwecke.

525 65	012	Aus- (und Fort)bildung	424.900 454.179	488.400	490.400
--------	-----	-------------------------------	---------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Aus- und Fortbildung	5.000	5.000
2.	Lehr- und Lernmittel	30.000	32.000
3.	Honorare Lehrkräfte	453.400	453.400
Summe		488.400	490.400

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 03 130/427 60 (Ist 2015: 6.415 Euro, Ansatz 2016: 7.900 Euro).

Mehr nach Umsetzung von 7.900 EUR von Kapitel 03 130 Titel 427 60 im Zusammenhang mit der Eingliederung des Staatlichen Prüfungsamtes für Verwaltungsaufgaben (SPAV) in die LAKöV.

Mehr wegen erhöhtem Einsatz von Lernprogrammen sowie angepasster Honorarsätze.

527 65	012	Reisekostenvergütung für Dienstreisen	1.500 860	1.500	1.500
--------	-----	--	---------------------	--------------	--------------

Erläuterungen:

Dieser Titel enthält Umsetzungen von 03 130/527 60 (Ist 2015: 0 Euro, Ansatz 2016: 500 Euro).

Umsetzung von 500 EUR von Kapitel 03 130 Titel 514 60 und Titel 527 60 im Zusammenhang mit der Eingliederung des Staatlichen Prüfungsamtes für Verwaltungslaufbahnen (SPAV) in die LAKöV.

541 65	012	Aufwendungen für Veranstaltungen	300 123	10.000	1.000
--------	-----	---	-------------------	---------------	--------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

noch zu 541 65

Erläuterungen:

Aufwendungen für Veranstaltungen herausragenden und repräsentativen Charakters sowie für besondere Zielgruppen ausgewählter Führungskräfte.

2017: Mehr wegen 25-jährigem Bestehens der LAKöV.

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 65	490.200	583.400	576.400
-----------------------	---------------	---------	---------	---------

TGr. 66 Justizakademie

427 66	012	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	60.000	89.900	89.900
			44.740		

Erläuterungen:

Mehr wegen Anpassung der Honorarkosten

Veranschlagt sind Ausgaben für Honorare für Lehrkräfte, die in Nebentätigkeit für die JAK tätig werden und Beschäftigte des Landes Brandenburg sind.

511 66	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10.000	0	0
			8.582		

Erläuterungen:

	2017 EUR	2018 EUR
1. Geschäftsbedarf	0	0
2. Bücher, Zeitschriften	0	0
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	0	0
Summe	0	0

Weniger wegen Zusammenlegung der Bibliotheken der JAK und der FHF - Veranschlagung bei Kap. 12 040 Titel 511 10.

518 66	012	Mieten und Pachten	1.500	900	900
			389		

Erläuterungen:

Weniger wegen geänderter Schulungsplanung (nur 1 Unterrichtsblock pro mehrtägiger Veranstaltung).

525 66	012	Aus- (und Fort)bildung	124.700	166.000	168.000
			142.525		

Erläuterungen:

	2017 EUR	2018 EUR
1. Aus- und Fortbildung	800	800
2. Lehr- und Lernmittel	11.000	11.000
3. Honorare Lehrkräfte	154.200	156.200
Summe	166.000	168.000

Mehr wegen erhöhtem Schulungsbedarf für spezifische Fachthemen und angepasster Honorarsätze.

527 66	012	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	500	700	700
			461		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Reisekosten für die Bediensteten der Justizakademie, auch ins Ausland.

541 66	012	Aufwendungen für Veranstaltungen	500	600	2.500
			498		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
			Angaben in EUR		

noch zu 541 66

Erläuterungen:

Veranschlagt für Veranstaltungen besonderen Charakters der Justizakademie.
2018: Mehr wegen 25-jährigen Bestehens der JAK.

546 66	012	Sonstiges	0 0	0	0
812 66	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	0 0	0	0

Nachrichtlich: Summe TGr. 66 197.200 258.100 262.000

TGr. 67 Einrichtungen der Finanzverwaltung

427 67	012	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	45.500 44.237	57.100	57.100
--------	-----	---	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

Mehr wegen Anpassung der Honorarkosten

Veranschlagt sind Ausgaben für Honorare für Lehrkräfte, die in Nebentätigkeit für die FHF und LFS tätig werden und Beschäftigte des Landes Brandenburg sind.

511 67	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	65.000 63.696	0	0
--------	-----	---	------------------	---	---

Erläuterungen:

			2017	2018
			EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf		0	0
2.	Bücher und Zeitschriften		0	0
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände		0	0
4.	Sonstiges		0	0
Summe			0	0

Weniger wegen Veranschlagung bei Kap. 12 040 Titel 511 10.

518 67	012	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	10.000 11.366	26.300	26.300
--------	-----	---	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

Mehr wegen Anmietung einer Turnhalle für Ballsportarten und Anmietung von Räumlichkeiten wegen steigender Ausbildungszahlen.

525 67	012	Aus- (und Fort)bildung	234.500 153.816	216.000	216.000
--------	-----	------------------------	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

			2017	2018
			EUR	EUR
1.	Aus- und Fortbildung		25.200	25.200
2.	Lehr- und Lernmittel		0	0
3.	Honorare für Lehrkräfte		190.800	190.800
Summe			216.000	216.000

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

526 67	012	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0 74	5.000	7.000
--------	-----	--	---------	-------	-------

Erläuterungen:

Mehr wegen Begleitung von Auswahlgesprächen und Beobachtertraining im Rahmen der Nachwuchskräftegewinnung.

527 67	012	Reisekostenvergütung für Dienstreisen	4.000 6.959	9.000	9.000
--------	-----	---------------------------------------	----------------	-------	-------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Dienstreisen von Leiterinnen und Leitern und Lehrkräften der FHF/ LFS für landes-/ bundesweite Abstimmungen. Mehr wegen zunehmender Dienstreiseerfordernisse.

539 67	012	Ausgaben für Schulwesen sowie für Buchpreise an Laufbahnabsolventinnen und -absolventen für besondere Prüfungsleistungen	4.500 3.584	19.000	19.000
--------	-----	--	----------------	--------	--------

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Ausgaben für Schulwesen	17.000	17.000
2.	Ausgaben für Buchpreise	2.000	2.000
Summe		19.000	19.000

Mehr wegen des Mitgliedschaftsbeitrages SQB (Netzwerk Studienqualität Brandenburg).

541 67	012	Aufwendungen für Veranstaltungen	1.000 466	1.000	1.000
--------	-----	----------------------------------	--------------	-------	-------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 67		364.500	333.400	335.400
-------------------------------------	--	----------------	----------------	----------------

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

Erläuterungen:

Die Titelgruppe ist eingerichtet für Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2018 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

422 79	061	Planstellen mit kw-Vermerk (Beamtinnen und Beamte)	0 0	0	0
--------	-----	--	--------	---	---

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2016	2017	2018
Regierungsamtfrau, Regierungsamt- mann / Steueramtfrau, Steueramt- mann	A11	gD	0,00	0,00	0,00
Zusammen:			0,00	0,00	0,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2017 2018

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen	2017	2018		
1,00 0,00 A11 gD Regierungsamtfrau, Regierungsamt- mann / Steueramtfrau, Steueramt- mann			Umsetzung von 12 010 / 422 79	Umsetzung gem. § 12 HG 2015/ 2016 (im Haushaltsvollzug)
1,00 0,00	Umwandlungen / Umsetzungen			
1,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		

Angaben in EUR

noch zu 422 79

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

1,00	0,00	A11 gD	Regierungsamtfrau, Regierungsamt- mann / Steueramtfrau, Steueramtman	Umwandlung nach A11 gD	Umsetzung von 422 79 nach 422 10
------	------	--------	---	------------------------	-------------------------------------

1,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen
------	------	----------------------------

1,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt
-------------	-------------	----------------------------------

0,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)
-------------	-------------	--------------------------------------

428 79	061	Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh- mer)	0	0	0
			0		

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2016	2017	2018
E 2	1,00	0,00	0,00
Zusammen:	1,00	0,00	0,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2017	2018
------	------

Abgänge:

Abgänge infolge Einsparung

1,00	0,00	E 2	davon 1 kw 31.12.2017 (vorzeitiger Wegfall zum 31.12.2016)
------	------	-----	--

1,00	0,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung
------	------	--------------------------------------

1,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt
-------------	-------------	----------------------------------

-1,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)
--------------	-------------	--------------------------------------

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 79	0	0	0
-------------------------------------	----------	----------	----------

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

Mehreinnahmen bei Titel 232 67 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben in der TGr. 99 herangezogen werden.

511 99	012	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	60.000	65.000	69.500
			29.204		

Erläuterungen:

	2017	2018
	EUR	EUR
1. Hardware	500	500
2. Software	4.700	200
3. Unterhaltung	2.500	2.500
4. Kommunikation	0	0
5. Sonstiges	57.300	66.300
Summe	65.000	69.500

Mehr wegen Bereitstellung von Dienstleistungen auf dem Campus (Internet, elektronisches Kassensystem Mensa und Auswei-
tung Datenbanksystem HC).

525 99	012	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	500	500	500
			396		

Erläuterungen:

	2017	2018
	EUR	EUR
1. Aus- und Fortbildung	500	500
2. Lehr- und Lernmittel	0	0
Summe	500	500

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

538 99	012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	0 0	10.000	10.000
--------	-----	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Mehr wegen Erneuerung und Pflege des Internetauftrittes.

812 99	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	90.000 116.963	105.000	276.500
--------	-----	--	-------------------	---------	---------

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Erstbeschaffungen		
1.1	Hardware	0	191.500
1.2	Software	0	0
1.3	Kommunikation	0	0
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>0</i>	<i>191.500</i>
2.	Ersatzbeschaffungen		
2.1	Hardware	51.000	83.500
2.2	Software	54.000	1.500
2.3	Kommunikation	0	0
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>105.000</i>	<i>85.000</i>
3.	Sonstige Beschaffungen		
3.1	Sonstiges	0	0
	<i>Summe zu 3.</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
	Summe	105.000	276.500

2017: Mehr wegen Ersatzbeschaffungen (Präsentationstechnik, Firewall Campusnetz, Kassensystem).

2018: Mehr wegen IT-Ausbildungskonzept.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 99	150.500	180.500	356.500
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	1.202.400	1.355.400	1.530.300

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	520.700	549.800	579.100
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3.821.500	4.213.100	4.534.000
Gesamteinnahme		4.342.200	4.762.900	5.113.100

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	3.617.600	3.765.300	3.818.600
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	4.930.300	5.191.500	5.239.000
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	156.100	204.100	440.300
Gesamtausgabe		8.704.000	9.160.900	9.497.900
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-4.361.800	-4.398.000	-4.384.800

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	061	Gebühren, sonstige Entgelte	1.100.000	2.100.000	2.100.000
			2.565.412		

Erläuterungen:

			2017	2018
			EUR	EUR
1.	Gebühren für die Anerkennung der Lohnsteuerhilfevereine		500	500
2.	Zustellungs-, Zwangsvollstreckungs- und sonstige Gebühren		2.090.000	2.090.000
3.	Prozesskostenerstattungen		9.500	9.500
Summe			2.100.000	2.100.000

Mehr wegen erhöhtem Aufkommens und Verfolgung von Zustellungs-, Zwangsvollstreckungs- und sonstigen Gebühren.

112 10	061	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	400.000	400.000	400.000
			342.879		

119 10	061	Sonstige Verwaltungseinnahmen	17.800.000	19.800.000	19.800.000
			20.243.516		

Erläuterungen:

			2017	2018
			EUR	EUR
1.	Unanbringliche Steuerzahlungen		100.000	100.000
2.	Verspätungszuschläge		5.000.000	5.000.000
3.	Säumniszuschläge		12.900.000	12.900.000
4.	Sonstiges		1.800.000	1.800.000
Summe			19.800.000	19.800.000

Mehr wegen erhöhtem Aufkommens und Verfolgung steuerlicher Nebenleistungen.

132 10	061	Veräußerung von beweglichen Sachen	10.500	10.500	10.500
			7.697		

Erläuterungen:

			2017	2018
			EUR	EUR
1.	Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen		0	0
2.	Erlöse aus dem Verkauf von beweglichen Sachen		10.500	10.500
Summe			10.500	10.500

Summe HGr. 1: 19.310.500 22.310.500 22.310.500

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 10	061	Sonstige Zuweisungen vom Bund	0	27.000	27.000
			4.500		

Erläuterungen:

Kostenerstattung des Bundeszentralamtes für Steuern (BZSt) für die GKBP-Fortbildung von Beschäftigten des BZSt im Land Brandenburg gem. Rahmenvereinbarung.

261 10	061	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	29.000	29.000	29.000
			30.006		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
			Angaben in EUR		

Summe HG. 2:	29.000	56.000	56.000
--------------	---------------	---------------	---------------

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

381 10 891 Einnahmen aus der Erstattung von Kosten für die Spielbankenaufsicht	1.150.000	1.250.000	1.250.000
	1.091.742		

1. Mehreinnahmen aus der Erstattung von Personalkosten einschließlich der steuerfreien Aufwandsentschädigung für die Spielbankenaufsicht dürfen zur Leistung von Ausgaben bei den Titeln 422 10 und 428 10 für die Spielbankenaufsicht herangezogen werden.

2. Mehreinnahmen aus der Erstattung von Sachkosten für die Spielbankenaufsicht dürfen zur Leistung von Ausgaben der Hauptgruppe 5 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Erstattung der Personalkosten einschließlich der steuerfreien Aufwandsentschädigung und der Sachkosten für die Spielbankenaufsicht.

Verrechnung aus Kapitel 20 020 Titel 981 80.

Summe HG. 3:	1.150.000	1.250.000	1.250.000
--------------	------------------	------------------	------------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

Mehreinnahmen bei Titel 381 10 aus der Erstattung von Personalkosten einschließlich der steuerfreien Aufwandsentschädigung für die Spielbankenaufsicht dürfen zur Leistung von Ausgaben bei den Titeln 422 10 und 428 10 herangezogen werden.

422 10	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter	92.585.700 93.909.964	99.952.500	99.898.400
--------	-----	--	---------------------------------	-------------------	-------------------

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	99.952.500	99.898.400
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
Summe		99.952.500	99.898.400

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2016	2017	2018
Leitende Regierungsdirektorin, Leiterin der Regierungsdirektor	1) A16	hD	10,00	10,00	10,00
Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor	A15	hD	25,00	25,00	25,00
Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat	A14	hD	49,00	49,00	49,00
Regierungsrätin, Regierungsrat	A13	hD	18,00	18,00	18,00
Regierungsoberamtsrätin, Regierungsoberamtsrat / Steueroberamtsrätin, Steueroberamtsrat	A13	gD	140,00	143,00	144,00
Regierungsamtsrätin, Regierungsamtsrat / Steueramtsrätin, Steueramtsrat	A12	gD	197,00	208,00	222,00
Regierungsamtsfrau, Regierungsamtmann / Steueramtsfrau, Steueramtmann	A11	gD	518,00	558,00	598,00
Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor / Steueroberinspektorin, Steueroberinspektor	A10	gD	479,00	509,00	509,00
Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor / Steuerinspektorin, Steuerinspektor	A9	gD	203,00	153,00	103,00
Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor / Steueramtsinspektorin, Steueramtsinspektor	2) A9	mD	258,00	298,00	368,00
Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär / Steuerhauptsekretärin, Steuerhauptsekretär	A8	mD	728,00	698,00	698,00
Regierungsobersekretärin, Regierungsobersekretär / Steuerobersekretärin, Steuerobersekretär	A7	mD	377,00	337,00	337,00
Regierungssekretärin, Regierungssekretär / Steuersekretärin, Steuersekretär	A6	mD	277,00	277,00	207,00
Zusammen:			3.279,00	3.283,00	3.288,00

sonstige Stellenplanvermerke:

- 1) davon 3 Planstellen mit Amtszulage gemäß Nr. 14 der Vorbemerkungen zu den Besoldungsordnungen A und B der Brandenburgischen Besoldungsordnung
- 2) davon 34 Planstellen mit Amtszulage gemäß Fußnote 1 zu Besoldungsgruppe A 9 der Brandenburgischen Besoldungsordnung

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
			Angaben in EUR		

noch zu 422 10

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

	2017	2018		
Zugänge:				
Neue Stellen				
	1,00	0,00	A14 hD	Oberregierungsrätin, Oberregierungs- rat
	3,00	1,00	A13 gD	Regierungsoberamtsrätin, Regierungs- oberamtsrat / Steueroberamtsrätin, Steueroberamtsrat
	1,00	4,00	A12 gD	Regierungsamtsrätin, Regierungsamts- rat / Steueramtsrätin, Steueramtsrat
	5,00	5,00	Zugänge neue Stellen	
	5,00	5,00	Stellen Zugänge insgesamt	
	5,00	5,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Umwandlung / Umsetzung

Abgänge:				
Umwandlungen und Umsetzungen				
	1,00	0,00	A14 hD	Oberregierungsrätin, Oberregierungs- rat Umsetzung nach 12 010 / 422 10
	1,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen	
	1,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt	
	-1,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Stellenhebung:

neue Hebungen				
	10,00	10,00	von A11 gD	Regierungsamtsfrau, Regie- rungsamtmann / Steueramt- frau, Steueramtmann nach A12 gD Regierungsamtsrätin, Regie- rungsamtsrat / Steueramtsrä- tin, Steueramtsrat
	50,00	50,00	von A9 gD	Regierungsinspektorin, Re- gierungsinspektor / Steuerin- spektorin, Steuerinspektor nach A11 gD Regierungsamtsfrau, Regie- rungsamtmann / Steueramt- frau, Steueramtmann
	30,00	0,00	von A8 mD	Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär / Steuerhauptsekretärin, Steu- erhauptsekretär nach A10 gD Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor / Steueroberinspektorin, Steueroberinspektor
	40,00	0,00	von A7 mD	Regierungsobersekretärin, Regierungsobersekretär / Steuerobersekretärin, Steu- erobersekretär nach A9 mD Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor / Steueramtsinspektorin, Steu- eramtsinspektor
	0,00	70,00	von A6 mD	Regierungssekretärin, Regie- rungssekretär / Steuersekre- tärin, Steuersekretär nach A9 mD Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor / Steueramtsinspektorin, Steu- eramtsinspektor
	130,00	130,00	Neue Hebungen insgesamt	
	130,00	130,00	Stellenhebungen insgesamt	

422 20	061	Unterhaltszuschüsse der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (und Unterhaltsbeihilfen an Verwaltungspraktikantinnen, Verwaltungspraktikanten und Auszubildende)	2.388.400	3.159.700	3.726.400
			2.520.011		

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Dienstbezüge einschließlich gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	3.159.700	3.726.400
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
	Summe	3.159.700	3.726.400

Mehr wegen Erhöhung der Anzahl der Anwärterinnen und Anwärter.

Anzahl der beabsichtigten Einstellungen:

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

noch zu 422 20

Nr.	Amtsbezeichnung/Bes.Gr./LfbGr.	2016	2017	2018
1.	Finanzanwärterin/ -anwärter Bes.Gr. A 9 gD	46	54	54
2.	Steueranwärterin/ - anwärter Bes.Gr. A 6 mD	30	36	36
Summe		76	90	90

Stellenübersicht:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2016	2017	2018
Finanzanwärterin, Finanzanwärter	A9	gD	143,00	146,00	154,00
Steueranwärterin, Steueranwärter	A6	mD	60,00	66,00	72,00
Zusammen:			203,00	212,00	226,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

	2017	2018		
Zugänge:				
Neue Stellen				
	3,00	8,00	A9 gD	Finanzanwärterin, Finanzanwärter
	6,00	6,00	A6 mD	Steueranwärterin, Steueranwärter
	9,00	14,00	Zugänge neue Stellen	
	9,00	14,00	Stellen Zugänge insgesamt	
	9,00	14,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

427 20	061	Entgelte für Aushilfen	5.500 1.009.410	1.000.000	500.000
--------	-----	------------------------	--------------------	-----------	---------

Erläuterungen:

Mehr wegen vorbereitender Arbeiten (Datenerfassung) für den Aufbau einer Verbindungsdatenbank (Finanz- und Katasterverwaltung).

Kurzzeitige Beschäftigung (Entnahme von Bodenproben) von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern für Amtliche Landwirtschaftliche Sachverständige (ALS) in den Finanzämtern.

428 10	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	36.844.800 37.550.121	39.928.700	39.518.200
--------	-----	---	--------------------------	------------	------------

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der		
1.1	außertariflichen Entgelte		
1.2	tariflichen Entgelte	39.825.100	39.414.600
1.3	Entgelte für Auszubildende	103.600	103.600
1.4	Entgelte für Praktikanten		
2.	Aufwandsentschädigung		
3.	Sonstige Leistungen		
4.	Entgelte für Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis		
Summe		39.928.700	39.518.200

Mehr wegen Tarifierpassung aus den Jahren 2013 und 2014 aufgrund des Tarifabschlusses vom 09.03.2013

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2016	2017	2018
E 13	3,00	3,00	3,00
E 11	56,00	56,00	56,00
E 10	23,00	23,00	23,00
E 9	11,00	11,00	11,00
E 8	9,00	9,00	9,00
E 6	6,00	6,00	6,00
Zusammen:	108,00	108,00	108,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		

Angaben in EUR

noch zu 428 10

Auszubildende:

AZUBIS	23,00	7,00	7,00
Zusammen:	23,00	7,00	7,00

Leerstellen:

E 11	1,00	1,00	1,00
Zusammen:	1,00	1,00	1,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2017 2018

Abgänge:

Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)

16,00	0,00	AZUBIS
16,00	0,00	Sonstige Abgänge
16,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt
-16,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

453 10	061	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	83.300 118.712	85.800	58.500
--------	-----	---	--------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Trennungsgeld oder -entschädigung	50.600	34.500
2.	Umzugskostenvergütungen	35.200	24.000
3.	Auslandsbeschäftigungsvergütungen	0	0
	Summe	85.800	58.500

2018: Weniger wegen Verringerung der Zahl der Trennungsgeldempfängerinnen und -empfänger in 2018.

Veranschlagt für 30 Trennungsgeldempfängerinnen und -empfänger und 6 Umzüge.

Summe HGr. 4:	131.907.700	144.126.700	143.701.500
---------------	--------------------	--------------------	--------------------

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

Mehreinnahmen bei Titel 381 10 aus der Erstattung von Sachkosten für die Spielbankenaufsicht dürfen zur Leistung von Ausgaben der HGr. 5 herangezogen werden.

511 10	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.000.000 1.032.202	1.050.000	1.050.000
--------	-----	--	-------------------------------	------------------	------------------

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Geschäftsbedarf	530.000	530.000
2.	Bücher, Zeitschriften	315.000	315.000
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	200.000	200.000
4.	Sonstiges	5.000	5.000
	Summe	1.050.000	1.050.000

Mehr wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf, insbesondere erhöhter Bedarf an steuerlicher Fachliteratur.

511 20	061	Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren	2.725.400 2.168.999	2.655.400	2.655.400
--------	-----	---	-------------------------------	------------------	------------------

Gemäß § 15 Absatz 1 Satz 4 LHO wird zugelassen, dass Beträge, die zugunsten Dritter und anderer Verwaltungen für Post- und Fernmeldegebühren verauslagt werden, bei ihrer Erstattung von den Ausgaben abgesetzt werden können.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

noch zu 511 20

Erläuterungen:

	2017	2018
	EUR	EUR
1. Postgebühren	2.442.900	2.442.900
2. Mobilfunkanschlüsse	2.500	2.500
3. Fernmeldegebühren	120.000	120.000
4. Sonstiges	90.000	90.000
Summe	2.655.400	2.655.400

Weniger wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

514 10	061	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	400	46.000	11.000
			162		

Erläuterungen:

	2017	2018
	EUR	EUR
1. Haltung von Dienstfahrzeugen	0	0
2. Dienst- und Schutzkleidung	46.000	11.000
Summe	46.000	11.000

Mehr wegen erforderlicher Beschaffung von Schutzwesten für die Beschäftigten der Steuerfahndung- und Strafsachenstellen.

514 25	061	Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB	500.000	500.000	500.000
			449.911		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind für:

	2017	2018
	EUR	EUR
1. personengebundenen Fahrdienst	0	0
2. allgemeinen Fahrdienst	500.000	500.000
Summe	500.000	500.000

517 10	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0	0	0
			0		

517 25	061	Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells	3.538.000	3.893.600	3.870.800
			3.774.056		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

noch zu 517 25

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	FA Angermünde, Jahnstr. 49	190.900	194.400
2.	FA Brandenburg, Magdeburger Str. 45-46	174.200	177.700
3.	FA Calau, Springteichallee 25	127.000	129.000
	FA Calau, Georg-Schumann-Str. 2	57.200	58.300
	FA Calau, SIS Finsterwalde, Schloßstr. 9	6.800	7.200
4.	FA Cottbus, Vom-Stein-Str. 29 und 27	323.700	327.200
5.	FA Eberswalde, Tramper Chaussee 5	179.500	183.000
6.	FA Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 53	330.500	333.300
	FA Frankfurt (Oder), SIS Fürstenwalde, Dr.-Goltz-Str. 14	3.100	3.800
7.	FA Königs Wusterhausen, Max-Werner-Str. 9 (Archiv: Schillerstr. 6)	172.500	176.000
8.	FA Kyritz, Perleberger Str. 1-2	176.400	178.900
	FA Kyritz, Pritzwalker Str. 17	4.900	5.900
	FA Kyritz, SIS Neuruppin, Fehrbelliner Str. 4F	1.900	1.900
	FA Kyritz, SIS Perleberg, Berliner Str. 49	500	500
	FA Kyritz, SIS Pritzwalk, Gartenstr. 12	500	500
9.	FA Luckenwalde, Dr.-Georg-Schaeffler-Str. 2 (Archiv: Mauerstr. 13b)	221.800	225.300
10.	FA Nauen, Ketziner Str. 3	126.600	130.100
11.	FA Oranienburg, Heinrich-Grüber-Platz 1 und 3	253.800	339.000
	FA Oranienburg, Bernauer Str. 18	62.200	0
	FA Oranienburg, Sachsenhausener Str. 7	45.000	0
	FA Oranienburg, Bernauer Str. 57/59	47.300	0
12.	FA Potsdam, Steinstr. 104-106	309.600	313.100
13.	FA Strausberg, Prätzeler Chaussee 12A	227.200	230.700
14.	TFA Cottbus, Lipzker Str. 45	850.500	855.000
Summe		3.893.600	3.870.800

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

518 10	061	Mieten und Pachten	0	0	0
			20		
518 20	061	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	143.000	141.000	141.000
			141.045		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für die Anmietung von 117 Kopierern in den Finanzämtern und im TFA.

518 25	061	Mietzahlungen an den BLB	7.733.600	7.975.400	7.910.700
			7.652.281		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

noch zu 518 25

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	FA Angermünde, Jahnstr. 49	338.900	338.900
2.	FA Brandenburg, Magdeburger Str. 45-46	386.800	386.800
3.	FA Calau, Springteichallee 25	319.900	323.600
	FA Calau, Georg-Schumann-Str. 2	146.000	146.000
	FA Calau, SIS Finsterwalde, Schloßstr. 9	8.200	8.200
4.	FA Cottbus, Vom-Stein-Str. 29 und 27	525.100	525.100
5.	FA Eberswalde, Tramper Chaussee 5	496.800	500.000
6.	FA Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 53	866.000	866.000
	FA Frankfurt (Oder), SIS Fürstenwalde, Dr.-Goltz-Str. 14	26.800	26.800
7.	FA Königs Wusterhausen, Max-Werner-Straße 9 (Archiv: Schillerstr. 6)	509.800	509.800
8.	FA Kyritz, Perleberger Str. 1-2	330.500	330.500
	FA Kyritz, Pritzwalk Str. 17	9.900	9.900
	FA Kyritz, SIS Neuruppin, Fehrbelliner Str. 4F	2.800	2.800
	FA Kyritz, SIS Perleberg, Berliner Str. 49	1.000	1.000
	FA Kyritz, SIS Pritzwalk, Gartenstr. 12	6.900	6.900
9.	FA Luckenwalde, Dr.-Georg-Schaeffler-Str. 2 (Archiv: Mauerstr. 13b)	372.000	372.000
10.	FA Nauen, Ketziner Str. 3	970.200	970.200
11.	FA Oranienburg, Heinrich-Grüber-Platz 1 und 3	690.700	1.029.200
	FA Oranienburg, Bernauer Str. 18	111.000	0
	FA Oranienburg, Sachsenhausener Str. 7	171.400	0
	FA Oranienburg, Bernauer Str. 57/59	127.700	0
12.	FA Potsdam, Steinstr. 104-106	723.300	723.300
13.	FA Strausberg, Prötzeler Chaussee 12A	468.000	468.000
14.	TFA Cottbus, Lipezker Str. 45	365.700	365.700
	Summe	7.975.400	7.910.700

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

519 10	061	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Für Ausgaben im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen, die nicht durch Leistungen des BLB im Rahmen der Einzelnutzungsvereinbarungen abgedeckt sind.

525 10	061	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	361.300	361.300	361.300
			328.276		

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Ausbildung		
1.1	Ausbildung des höheren, gehobenen und mittleren Dienstes	112.800	112.800
1.2	Ausbildung in Kammerberufen	11.000	11.000
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>123.800</i>	<i>123.800</i>
2	Fortbildung		
2.1	Fachliche Fortbildung	215.000	215.000
2.2	Sozial-methodische Fortbildung	22.500	22.500
	<i>Summe zu 2</i>	<i>237.500</i>	<i>237.500</i>
	Summe	361.300	361.300

526 10	061	Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	520.000	537.000	537.000
			536.693		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
Angaben in EUR					

noch zu 526 10

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Kosten für Sachverständige	29.300	29.300
2.	Entschädigung an die ehrenamtlichen Mitglieder der Bewertungs- und Bodenschätzungsausschüsse	53.300	53.300
3.	Kosten in Rechtsstreitigkeiten	420.000	420.000
4.	Kosten für die Entschädigung Dritter im Straf- und Bußgeldverfahren	23.600	23.600
5.	Gebühren für Auskünfte gemäß Gutachterausschuss-Gebührenordnung - BbgGaGebO	10.800	10.800
Summe		537.000	537.000

527 10	061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	750.000	790.000	790.000
			789.292		

Erläuterungen:

Mehr wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

546 10	061	Sonstiges	500	2.000	2.000
			3.020		

Erläuterungen:

Mehr wegen erhöhtem Bedarf, insbesondere für Nachrufe.

546 15	012	Inanspruchnahme der IT-Infrastruktur des ZIT-BB	251.900	682.000	900.600
			181.369		

Erläuterungen:

Entgelte an den ZIT BB
SV der FÄ

		2017 EUR	2018 EUR
1.	IT - Grundausrüstung dauerhafter Arbeitsplätze	0	0
2.	IT - Grundausrüstung zusätzlicher zeitweiliger Arbeitsplätze	0	0
3.	Zusätzliche Leistungen für Arbeitsplätze gemäß Ziff. 1. und 2.	0	0
4.	Weitere Servicevereinbarungen		
4.1	Betreuung und Überwachung VoIP/Telefonanbindung für die SIS der FÄ in Finsterwalde, Neuruppin, Perleberg, Pritzwalk und Fürstenwalde	6.400	6.400
4.2	Servicevereinbarungen TFA		
4.2.1	Zugang LVN BB	200.600	60.000
4.2.2	E-Mail im Kommunikationsverbund BB	90.000	90.000
4.2.3	Nutzung Kommunikationsdienste	95.000	95.000
4.2.4	Nutzung GLAZ	30.000	30.000
4.3	Umstellung der Finanzämter auf VoIP	260.000	619.200
Summe		682.000	900.600

Mehr wegen schrittweiser Umstellung der Finanzämter auf VoIP, sowie Onlineanbindung der Außenprüfungsstellen.

546 20	061	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	10.000	10.000	10.000
			13.931		

546 30	061	Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	100.000	100.000	100.000
			102.711		

546 40	061	Kosten der Steuerfahndung und Vollstreckung	15.000	15.000	15.000
			13.126		

546 50	061	Sonstige Kosten im Zahlungsverkehr	30.000	20.000	20.000
			19.569		

12 **Ministerium der Finanzen**
 12 050 **Finanzämter, Technisches Finanzamt**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

noch zu 546 50

Erläuterungen:

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

aus Titelgruppen: 6.932.400 8.341.300 8.391.300

Summe HGr. 5: 24.611.500 27.120.000 27.266.100

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 10	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	100.000 593.214	690.000	571.700
--------	-----	--	---------------------------	----------------	----------------

Erläuterungen:

			2017 EUR	2018 EUR
1.	Erstbeschaffungen			
1.1	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände		0	0
	<i>Summe zu 1.</i>		0	0
2.	Ersatzbeschaffung			
2.1	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände		690.000	571.700
	<i>Summe zu 2.</i>		690.000	571.700
	Summe		690.000	571.700

Mehr wegen notwendiger Ersatzbeschaffungen zur Auflösung des Investitionsstaus in den Finanzämtern.

2017: insbesondere Ersatzbeschaffung von Büroausstattung im Ergänzungsneubau des Finanzamts Oranienburg.

812 30	061	Erwerb von Fernmeldeanlagen	80.000 29.425	80.000	80.000
--------	-----	------------------------------------	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Veranschlagt für die Anpassung und Erweiterung von bestehenden TK-Anlagen in Finanzämtern, welche nicht auf VoIP umgestellt sind.

aus Titelgruppen: 3.875.000 4.585.100 4.553.700

Summe HGr. 8: 4.055.000 5.355.100 5.205.400

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
Angaben in EUR					

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

Erläuterungen:

Die Titelgruppe ist eingerichtet für Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2018 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

422 79	061	Planstellen mit kw-Vermerk (Beamtinnen und Beamte)	0	0	0
			0		

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2016	2017	2018
Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor / Steuerinspektorin, Steuerinspektor	A9	gD	12,00	0,00	0,00
Regierungssekretärin, Regierungssekretär / Steuersekretärin, Steuersekretär	A6	mD	10,00	0,00	0,00
Zusammen:			22,00	0,00	0,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2017 2018

Abgänge:

Abgänge infolge Einsparung

10,00	0,00	A9 gD	Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor / Steuerinspektorin, Steuerinspektor	davon 8 kw 31.12.2017 und 2 kw 31.12.2018 (vorzeitiger Wegfall zum 31.12.2016)
10,00	0,00	A6 mD	Regierungssekretärin, Regierungssekretär / Steuersekretärin, Steuersekretär	davon 7 kw 31.12.2018 (vorzeitiger Abgang zum 31.12.2016)
20,00	0,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung		
20,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt		
-20,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

Umwandlung / Umsetzung

Abgänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

2,00	0,00	A9 gD	Regierungsinspektorin, Regierungsinspektor / Steuerinspektorin, Steuerinspektor	Umsetzung nach 04 010 / 422 79
2,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen		
2,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt		
-2,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)		

428 79	061	Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer)	0	0	0
			0		

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2016	2017	2018
E 8	2,00	0,00	0,00
E 6	4,00	0,00	0,00
Zusammen:	6,00	0,00	0,00

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

noch zu 428 79

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

	2017	2018	
Abgänge:			
Abgänge infolge Einsparung			
	2,00	0,00	E 8
	4,00	0,00	E 6
	6,00	0,00	Abgänge durch Personalbedarfsplanung
	6,00	0,00	Stellen Abgänge insgesamt
	-6,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Nachrichtlich: Summe TGr. 79 0 0 0

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

511 99	061	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	3.782.400	4.752.500	4.734.000
			3.871.161		

Gemäß § 15 Absatz 1 Satz 4 LHO wird zugelassen, dass Beträge, die zugunsten Dritter und anderer Verwaltungen für Druckleistungen verauslagt werden, bei ihrer Erstattung von den Ausgaben abgesetzt werden können.

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Hardware	49.500	49.100
2.	Software	24.700	24.500
3.	Unterhaltung	3.191.100	3.166.300
4.	Kommunikation	989.500	981.800
5.	Sonstiges	497.700	512.300
	Summe	4.752.500	4.734.000

Mehr wegen gestiegener Wartungs- und Pflegekosten auf Grund der Umsetzung des Gesetzes zur Modernisierung des Besteuerungsverfahrens und auf Grund gestiegener Entgelte für die Nutzung erhöhter Bandbreiten im Landesverwaltungsnetz.

518 99	061	Mieten	2.960.000	3.323.100	3.381.600
			2.640.669		

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Mieten für Maschinen und Gräte	0	0
2.	Mieten für Software	3.323.100	3.381.600
3.	Mieten für Rechenzeiten	0	0
	Summe	3.323.100	3.381.600

Mehr wegen höherer Softwaremieten für den Großrechner.

525 99	061	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	100.000	140.000	147.000
			71.035		

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Aus- und Fortbildung	140.000	147.000
2.	Lehr- und Lernmittel	0	0
	Summe	140.000	147.000

Mehr wegen Einführung neuer bzw. Wechsel vorhandener Software in der Steuerverwaltung und daraus resultierendem intensiven Schulungsbedarf.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

538 99	061	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	90.000	125.700	128.700
			56.017		

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Unterstützung Citrix-Technologie	26.700	26.500
2.	Unterstützung Großrechneraufrüstung	13.400	13.300
3.	Unterstützung Infrastrukturserver	20.100	19.900
4.	Optimierung von Datenbankanwendungen aus dem KONSENS-Einsatz	33.400	33.200
5.	Untersuchung zum optimalen Einsatz der KONSENS-Architektur in BB	32.100	35.800
Summe		125.700	128.700

Mehr wegen der Umsetzung des Gesetzes zur Modernisierung des Besteuerungsverfahrens.

812 99	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	3.875.000	4.585.100	4.553.700
			3.595.073		

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Erstbeschaffungen		
1.1	Hardware	468.000	464.400
1.2	Software	187.200	185.700
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>655.200</i>	<i>650.100</i>
2.	Ersatzbeschaffung		
2.1	Hardware	3.697.300	3.668.500
2.2	Software	140.400	139.400
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>3.837.700</i>	<i>3.807.900</i>
3	Sonstiges		
3.1	Sonstiges	92.200	95.700
	<i>Summe zu 3</i>	<i>92.200</i>	<i>95.700</i>
Summe		4.585.100	4.553.700

Mehr wegen notwendiger Beschaffungen auf Grund der Umsetzung des Gesetzes zur Modernisierung des Besteuerungsverfahrens.

<u>Nachrichtlich:</u>	Summe TGr. 99	10.807.400	12.926.400	12.945.000
<u>Nachrichtlich:</u>	Summe Ausgaben der Titelgruppen	10.807.400	12.926.400	12.945.000

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	19.310.500	22.310.500	22.310.500
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	29.000	56.000	56.000
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	1.150.000	1.250.000	1.250.000
Gesamteinnahme		20.489.500	23.616.500	23.616.500

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	131.907.700	144.126.700	143.701.500
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	24.611.500	27.120.000	27.266.100
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	4.055.000	5.355.100	5.205.400
Gesamtausgabe		160.574.200	176.601.800	176.173.000
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-140.084.700	-152.985.300	-152.556.500

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
			Angaben in EUR		

Erläuterungen:

Das Landesamt zur Regelung offener Vermögensfragen wurde zum 31. Dezember 2015 geschlossen. Das Kapitel dient dem vorgeschriebenen Nachweis des Ist 2015.

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(111 10)	061	Gebühren, sonstige Entgelte	0		
			0		
(119 10)	061	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0		
			731		
(132 10)	061	Veräußerung von beweglichen Sachen	0		
			7.333		
Summe HGr. 1:			0	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
			Angaben in EUR		

Erläuterungen:

Das Landesamt zur Regelung offener Vermögensfragen wurde zum 31. Dezember 2015 geschlossen. Das Kapitel dient dem vorgeschriebenen Nachweis des Ist 2015.

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(422 10)	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter	0		
			530.868		
(427 10)	061	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0		
			0		
(427 20)	061	Entgelte für Aushilfen	0		
			0		
(428 10)	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0		
			309.959		
(453 10)	061	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	0		
			0		
<hr/>					
Summe HGr. 4:			0	0	0

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(511 10)	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	0		
			5.701		
(511 20)	061	Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren	0		
			5.394		
(514 25)	061	Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB	0		
			3.523		
(517 10)	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0		
			0		
(517 25)	062	Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells	0		
			68.804		
(518 10)	061	Mieten und Pachten	0		
			0		
(518 20)	061	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	0		
			5.143		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
			Angaben in EUR		
(518 25)	061	Mietzahlungen an den BLB	0		
			94.880		
(519 10)	061	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	0		
			0		
(525 10)	061	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	0		
			320		
(526 10)	061	Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	0		
			35.467		
(527 10)	061	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	0		
			464		
(546 10)	061	Sonstiges	0		
			0		
(546 15)	012	Inanspruchnahme der IT-Infrastruktur des ZIT-BB	0		
			6.354		
(546 20)	061	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	0		
			0		
(546 30)	061	Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	0		
			0		
Summe HGr. 5:			0	0	0
HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
Weggefallene oder umgesetzte Titel					
(812 10)	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	0		
			0		
Summe HGr. 8:			0	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für die Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2018 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(422 79)	061	Planstellen mit kw-Vermerk (Beamtinnen und Beamte)	0		
			0		
(428 79)	061	Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer)	0		
			0		
<hr/> <u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 79			0	0	0

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(511 99)	061	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	0		
			663		
(525 99)	061	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	0		
			0		
(538 99)	061	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	0		
			0		
(812 99)	061	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	0		
			0		
<hr/> <u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 99			0	0	0
<hr/> <u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen			0	0	0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	0	0	0
--------	---	---	---	---

Gesamteinnahme	0	0	0
-----------------------	----------	----------	----------

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	0	0	0
--------	------------------	---	---	---

HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	0	0	0
--------	--	---	---	---

HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0
--------	--	---	---	---

Gesamtausgabe	0	0	0
----------------------	----------	----------	----------

Überschuss (+) / Zuschuss (-)	0	0	0
--------------------------------------	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

111 10	012	Gebühren, sonstige Entgelte	340.000	320.000	320.000
			318.980		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Entgelte (ohne Umsatzsteuer), die gemäß Dienstleistungsvertrag für die Zahlbarmachung der Bezüge auf der Grundlage der "Richtwerte für die Berücksichtigung des Verwaltungsaufwandes der nach dem Gebührengesetz für das Land Brandenburg zu erhebenden Verwaltungsgebühren" vereinnahmt werden. Weniger wegen Rückgang der Personalfälle.

Zur Vereinnahmung der Umsatzsteuer siehe Vermerk bei Titel 382 10.

111 20	012	Entgelte für Leistungen der ZBB (Dienstreisemanagement, Bearbeitung von Umzugskosten-, Trennungsgeld- und Unfallfürsorgeangelegenheiten einschl. im Dienst erlittener Sachschäden) aufgrund von Dienstleistungsverträgen	35.000	100.000	100.000
			101.611		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Entgelte (ohne Umsatzsteuer) von Landesbetrieben und Mandantinnen und Mandanten. Mehr wegen Übernahme weiterer Aufgaben.

Zur Vereinnahmung der Umsatzsteuer siehe Vermerk bei Titel 382 10.

112 10	012	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	0	0	0
			0		

Erläuterungen:

Vereinnahmung von Bußgeldern zur Ahndung von Ordnungswidrigkeiten in Kindergeldangelegenheiten nach § 72 Einkommensteuergesetz in Verbindung mit § 369 ff Abgabenordnung.

119 10	012	Sonstige Verwaltungseinnahmen	35.500	30.000	30.000
			30.432		

Erläuterungen:

Veranschlagt sind insbesondere Einnahmen aus Vollstreckungstätigkeit.

132 10	012	Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	0
			0		

Summe HGr. 1:	410.500	450.000	450.000
---------------	----------------	----------------	----------------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

232 10	011	Erstattung von Verwaltungsausgaben von Ländern	0	0	0
--------	-----	---	----------	----------	----------

Siehe Vermerk bei Kapitel 12 200 Titel 428 10.

Erläuterungen:

Pauschale Erstattung von Personalkosten im Zusammenhang mit der Bezügeabrechnung für die Berliner Bediensteten des Landeslabors Berlin-Brandenburg ab 2016.

Summe HGr. 2:	0	0	0
---------------	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
			Angaben in EUR		

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

382 10	891	Zur Verrechnung der von Mandantinnen und Mandanten erhobenen Umsatzsteuer	0 64.592	0	0
--------	-----	--	--------------------	----------	----------

Siehe Vermerk bei Titel 982 10.

Erläuterungen:

Für Einnahmen aus der Zahlung von Umsatzsteuer (durchlaufende Posten) im Zusammenhang mit der Zahlbarmachung der Bezüge gemäß Dienstleistungsvertrag.

Summe HGr. 3:			0	0	0
----------------------	--	--	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

422 10	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter	2.399.200	2.160.000	1.967.100
			1.869.111		

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen	2.160.000	1.967.100
2.	Aufwandsentschädigung	0	0
3.	Sonstige Leistungen	0	0
	Summe	2.160.000	1.967.100

Stellenplan:

Amtsbezeichnung	BesGr.	Lfb.	2016	2017	2018
Leitende Regiergungsdirektorin, Leitender Regiergungsdirektor	A16	hD	1,00	1,00	1,00
Regiergungsdirektorin, Regiergungsdirektor	A15	hD	4,00	4,00	4,00
Oberregiergungsrätin, Oberregiergungsrat	A14	hD	3,00	3,00	3,00
Regiergungsrätin, Regiergungsrat	A13	hD	1,00	1,00	1,00
Regiergungsoberamtsrätin, Regiergungsoberamtsrat / Steueroberamtsrätin, Steueroberamtsrat	A13	gD	3,00	6,00	6,00
Regiergungsamtsrätin, Regiergungsamtsrat / Steueramtsrätin, Steueramtsrat	A12	gD	10,00	10,00	10,00
Regiergungsamtfrau, Regiergungsamtmann / Steueramtfrau, Steueramtmann	A11	gD	16,00	13,00	13,00
Regiergungsoberinspektorin, Regiergungsoberinspektor / Steueroberinspektorin, Steueroberinspektor	A10	gD	18,00	18,00	18,00
Regiergungsinpektorin, Regiergungsinpektor / Steuerinspektorin, Steuerinspektor	A9	gD	6,00	6,00	6,00
Regiergungsamtsinspektorin, Regiergungsamtsinspektor / Steueramtsinspektorin, Steueramtsinspektor	A9	mD	7,00	7,00	7,00
Regiergungshauptsekretärin, Regiergungshauptsekretär / Steuerhauptsekretärin, Steuerhauptsekretär	A8	mD	11,00	11,00	11,00
Regiergungsobersekretärin, Regiergungsobersekretär / Steuerobersekretärin, Steuerobersekretär	A7	mD	5,00	5,00	5,00
Zusammen:			85,00	85,00	85,00

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2017 2018

Stellenhebung:

neue Hebungen					
3,00	0,00	von A11 gD	Regiergungsamtfrau, Regiergungsamtmann / Steueramtfrau, Steueramtmann	nach A13 gD	Regiergungsoberamtsrätin, Regiergungsoberamtsrat / Steueroberamtsrätin, Steueroberamtsrat
3,00	0,00	Neue Hebungen insgesamt			
3,00	0,00	Stellenhebungen insgesamt			

427 20	012	Entgelte für Aushilfen	0	50.000	0
			183.768		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		

Angaben in EUR

428 10	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	9.009.900	8.779.100	8.689.900
			8.159.855		

Die Einnahmen bei Titel 232 10 dürfen zur Leistung von Personalausgaben im Zusammenhang mit der Bezügeabrechnung für die Berliner Bediensteten des Landeslabors Berlin-Brandenburg herangezogen werden.

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der		
1.1	außertariflichen Entgelte		
1.2	tariflichen Entgelte	8.764.300	8.689.900
1.3	Entgelte für Auszubildende	14.800	0
1.4	Entgelte für Praktikantinnen und Praktikanten		
2.	Aufwandsentschädigung		
3.	Sonstige Leistungen		
4.	Entgelte für Referendarinnen und Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis		
Summe		8.779.100	8.689.900

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2016	2017	2018
E 13	1,00	1,00	1,00
E 11	7,00	7,00	7,00
E 10	4,00	4,00	4,00
E 9	41,00	48,00	48,00
E 8	61,00	61,00	61,00
E 6	21,00	27,00	27,00
Zusammen:	135,00	148,00	148,00

Auszubildende:			
AZUBIS	5,00	1,00	0,00
Zusammen:	5,00	1,00	0,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

	2017	2018	
Zugänge:			
Neue Stellen			
1,00	0,00	E 9	
1,00	0,00	Zugänge neue Stellen	
1,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt	
Abgänge:			
Sonstige Abgänge (auch im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres)			
4,00	1,00	AZUBIS	
4,00	1,00	Sonstige Abgänge	
4,00	1,00	Stellen Abgänge insgesamt	
-3,00	-1,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	
Umwandlung / Umsetzung			
Zugänge:			
Umwandlungen und Umsetzungen			
6,00	0,00	E 9	Umsetzung von 20 020 / 428 40
6,00	0,00	E 6	Umsetzung von 20 020 / 428 40
12,00	0,00	Umwandlungen / Umsetzungen	Umsetzung gem. § 50 Abs. 1 LHO für Zentralisierungsaufgaben
12,00	0,00	Stellen Zugänge insgesamt	Umsetzung gem. § 50 Abs. 1 LHO für Zentralisierungsaufgaben
12,00	0,00	Stellen Zugänge / Abgänge (-)	

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015	Angaben in EUR	

453 10	012	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	0 2.143	0	0
--------	-----	--	------------	---	---

Summe HGr. 4:		11.409.100	10.989.100	10.657.000
---------------	--	------------	------------	------------

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

511 10	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	79.000 78.842	80.500	85.500
--------	-----	---	------------------	--------	--------

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Geschäftsbedarf	34.800	36.800
2.	Bücher, Zeitschriften	28.700	28.700
3.	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	17.000	20.000
Summe		80.500	85.500

Im Zusammenhang mit der Bündelung von Aufgaben bei der ZBB gemäß Kabinetttvorlage 323/11 vom 15.08.2011 enthalten die Ansätze 2017 ff Umsetzungen von den Epl. 04 und 05 i. H. v. zusammen 5.500 EUR.

511 20	012	Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren	145.000 156.249	160.100	165.100
--------	-----	--	--------------------	---------	---------

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Postgebühren	148.100	153.100
2.	Mobilfunkanschlüsse	0	0
3.	Fernmeldegebühren	12.000	12.000
Summe		160.100	165.100

Im Zusammenhang mit der Bündelung von Aufgaben bei der ZBB gemäß Kabinetttvorlage 323/11 vom 15.08.2011 enthalten die Ansätze 2017 ff Umsetzungen von den Epl. 04 und 05 i. H. v. zusammen 1.100 EUR.

Mehr wegen steigendem Postaufkommen (Kostenanstieg u. a. wegen Aufnahme weiterer Versorgungsfälle, Postzustellung Bezügemitteilung, Beihilfebescheide nicht über Dienststellenversand, Preisanpassung bei Portogebühren).

514 25	012	Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB	1.500 1.120	1.500	1.500
--------	-----	---	----------------	-------	-------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind für:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	personengebundenen Fahrdienst	0	0
2.	allgemeinen Fahrdienst	1.500	1.500
Summe		1.500	1.500

Veranschlagt sind Ausgaben für die Inanspruchnahme des BLB Fahrzeugpools.

517 10	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0 0	0	0
--------	-----	--	--------	---	---

Erläuterungen:

Für Ausgaben im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen, die nicht durch Leistungen des BLB im Rahmen der Einzelnutzungsvereinbarungen abgedeckt sind.

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
			Angaben in EUR		

517 25 012 **Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells** 169.400 187.300 187.300
183.964

Erläuterungen:

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

518 10 012 **Mieten und Pachten** 0 0 0
0

Erläuterungen:

Für zeitlich befristete Anmietungen von Grundstücken, Gebäuden und Räumen.

518 20 012 **Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge** 9.500 10.000 10.100
9.817

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Mieten für 7 Multifunktionsgeräte in der ZBB.

518 25 012 **Mietzahlungen an den BLB** 356.300 366.800 366.800
366.801

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

	2017	2018
	EUR	EUR
1. Zentrale Bezügestelle des Landes Brandenburg, Cottbus	366.800	366.800
Summe	366.800	366.800

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

519 10 012 **Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen** 0 0 0
0

Erläuterungen:

Für Ausgaben im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen, die nicht durch Leistungen des BLB im Rahmen der Einzelnutzungsvereinbarungen abgedeckt sind.

525 10 012 **Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel** 15.000 13.900 15.100
12.531

Erläuterungen:

	2017	2018
	EUR	EUR
1. Gesetzlich vorgeschriebene Schulungen	3.500	3.500
2. fachspezifische Aus- und Fortbildung	10.400	11.600
3. Ausbildungskosten der Auszubildenden	0	0
Summe	13.900	15.100

Im Zusammenhang mit der Bündelung von Aufgaben bei der ZBB gemäß Kabinetttvorlage 323/11 vom 15.08.2011 enthalten die Ansätze 2017 ff Umsetzungen von den Epl. 04 und 05 i. H. v. zusammen 1.100 EUR.

2018: Mehr wegen erhöhtem Bedarf an fachspezifischer Fortbildung im Zusammenhang mit der Bündelung von Aufgaben bei der ZBB.

526 10 012 **Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben** 28.000 25.000 25.000
17.400

12 **Ministerium der Finanzen**
 12 200 **Zentrale Bezügestelle des Landes Brandenburg**

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

noch zu 526 10

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1.	Kosten für Sachverständige	0	0
2.	Kosten für Rechtsstreitigkeiten	25.000	25.000
	Summe	25.000	25.000

Die ZBB ist Vertreter für alle Ressorts und Mandanten bezüglich Gerichtsverfahren Bezügezahlung, Kindergeld, Reisekosten, Unfallfürsorge, Trennungsgeld, Umzugskosten und z. T. für Schadenersatzansprüche.

527 10	012	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	15.000 12.887	15.100	18.100
--------	-----	--	-------------------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Im Zusammenhang mit der Bündelung von Aufgaben bei der ZBB gemäß Kabinettdorlage 323/11 vom 15.08.2011 enthalten die Ansätze 2017 ff Umsetzungen von den Epl. 04 und 05 i. H. v. zusammen 1.100 EUR.

Zu beachten ist hierbei die zum 01.01.2014 in Kraft getretene Gesetzesänderung im RK-Recht; Tagegeld nur noch 2 Stufen, so dass bei Dienstreisen von mehr als 8 Stunden immer ein Tagegeldanspruch von 12 Euro entsteht.

2018: Mehr wegen Umstellung auf das neue Reisekostenprogramm PTravel und damit verbundene Einweisungen aller Nutzer in das Programm.

546 10	012	Sonstiges	0 457	0	0
--------	-----	------------------	-----------------	----------	----------

546 15	012	Inanspruchnahme der IT-Infrastruktur des ZIT-BB			100.500
--------	-----	--	--	--	----------------

neu

Erläuterungen:

Mehr wegen Umstellung der Telefonanlage auf VoIP.

546 20	012	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	100 16	100	100
--------	-----	---	------------------	------------	------------

546 30	012	Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	2.000 0	2.000	2.000
--------	-----	---	-------------------	--------------	--------------

aus Titelgruppen: 169.500 265.900 278.300

Summe HGr. 5: 990.300 1.128.200 1.255.400

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 10	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland	6.000 56.459	58.000	58.000
--------	-----	--	------------------------	---------------	---------------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
			Angaben in EUR		

noch zu 812 10

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Erstbeschaffungen		
1.1.	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	0	0
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
2.	Ersatzbeschaffungen		
2.1.	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	58.000	58.000
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>58.000</i>	<i>58.000</i>
	Summe	58.000	58.000

Mehr wegen notwendiger Ersatzbeschaffungen (stufenweise Ersatzbeschaffung von Büromobiliar der ZBB).

aus Titelgruppen:	157.700	122.100	137.600
Summe HGr. 8:	163.700	180.100	195.600

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

982 10	891	Zur Verrechnung der von Mandantinnen und Mandanten gezahlten Umsatzsteuer	0	0	0
			64.592		

Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist- Einnahmen bei Titel 382 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

Abführung der Umsatzsteuern (durchlaufende Posten), die im Zusammenhang mit der Zahlbarmachung der Bezüge und für Leistungen im Dienstreisemanagement, für die Bearbeitung von Umzugskosten-, Trennungsgeld- und Unfallfürsorgeangelegenheiten einschl. im Dienst erlittener Sachschäden gemäß Dienstleistungsverträgen erhoben werden, an das zuständige Finanzamt.

Summe HGr. 9:	0	0	0
----------------------	----------	----------	----------

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

Erläuterungen:

Die Titelgruppe ist eingerichtet für Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2018 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen. Die Ausgaben werden im Rahmen des Personalbudgets finanziert.

422 79	012	Planstellen mit kw-Vermerk (Beamte)	0	0	0
			0		
428 79	012	Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmer)	0	0	0
			0		

Stellenübersicht:

EntgeltGr.	2016	2017	2018
E 6	5,00	5,00	4,00
davon kw:			
1,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung			
4,00 im Jahr 2018 infolge Personalbedarfsplanung			
E 5	5,00	3,00	0,00
davon kw:			
3,00 im Jahr 2017 infolge Personalbedarfsplanung			
E 3	2,00	0,00	0,00
Zusammen:	12,00	8,00	4,00

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

	2017	2018	
Abgänge:			
Abgänge infolge Einsparung			
0,00	1,00		E 6
2,00	0,00		E 5
0,00	3,00		E 5
2,00	0,00		E 3
4,00	4,00		Abgänge durch Personalbedarfsplanung
4,00	4,00		Stellen Abgänge insgesamt
-4,00	-4,00		Stellen Zugänge / Abgänge (-)

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 79	0	0	0
-------------------------------------	----------	----------	----------

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

511 99	012	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation	125.500	213.900	226.300
			125.973		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Ist 2015		
Angaben in EUR					

noch zu 511 99

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Hardware	4.600	4.600
2.	Software	33.900	33.900
3.	Unterhaltung	82.900	95.300
4.	Kommunikation	0	0
5.	Sonstiges (Verbrauchsmaterial)	92.500	92.500
Summe		213.900	226.300

Im Zusammenhang mit der Bündelung von Aufgaben bei der ZBB gemäß Kabinetttvorlage 323/11 vom 15.08.2011 enthalten die Ansätze 2017 ff Umsetzungen von den Epl. 04 und 05 i. H. v. zusammen 5.615 EUR.

Mehr wegen Anpassung an den Bedarf (geänderte Lizenzmodelle und Mehrbedarf an Software sowie Beauftragung zum Druck/Kuvertierung der Bezügemittelungen).

525 99	012	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	4.000	2.000	2.000
			0		

Erläuterungen:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Aus- und Fortbildung	2.000	2.000
2.	Lehr- und Lernmittel	0	0
Summe		2.000	2.000

538 99	012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	40.000	50.000	50.000
			52.318		

Erläuterungen:

Die Haushaltsmittel sind veranschlagt für sonstige Dienstleistungen (Analysen und DV-Leistungen durch Dritte) für nachfolgende Verfahren:

		2017	2018
		EUR	EUR
1.	Anpassung, Erweiterung, Programmierleistungen, Datenerhebung	20.000	20.000
2.	Verfilmung von Archivbeständen durch Dritte	10.000	10.000
2.	Digitalisierung in der ZBB	20.000	20.000
Summe		50.000	50.000

Mehr wegen Weiterführung der Digitalisierung.

812 99	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	157.700	122.100	137.600
			95.876		

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016 Ist 2015	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

noch zu 812 99

Erläuterungen:

		2017 EUR	2018 EUR
1. Erstbeschaffungen			
1.1	Hardware	0	0
1.2	Software	0	0
1.3	Kommunikation	0	0
	<i>Summe zu 1.</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
2. Ersatzbeschaffungen			
2.1.	Hardware	0	0
2.2.	Software	122.100	137.600
2.3.	Kommunikation	0	
	<i>Summe zu 2.</i>	<i>122.100</i>	<i>137.600</i>
3. Sonstiges			
3.1	Sonstiges	0	0
	<i>Summe zu 3.</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
	Summe	122.100	137.600

Weniger wegen geringeren Investitionsbedarf.

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 99	327.200	388.000	415.900
<u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen	327.200	388.000	415.900

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018
			Angaben in EUR		

Abschluss

Einnahmen

HGr. 1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	410.500	450.000	450.000
HGr. 2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	0	0	0
HGr. 3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
Gesamteinnahme		410.500	450.000	450.000

Ausgaben

HGr. 4	Personalausgaben	11.409.100	10.989.100	10.657.000
HGr. 5	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst	990.300	1.128.200	1.255.400
HGr. 8	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	163.700	180.100	195.600
HGr. 9	Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
Gesamtausgabe		12.563.100	12.297.400	12.108.000
Überschuss (+) / Zuschuss (-)		-12.152.600	-11.847.400	-11.658.000

Haushaltsübersicht 2017

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

Kap. Titel	Bezeichnung	Verpflichtungsermächtigungen	durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen				
			2017	2018	2019	2020	2021 ff.
1.000 EUR							
1	2	3	4	5	6	7	
12 020	Allgemeine Bewilligungen						
	Titel aus Titelgruppe 61						
891 61	Zuführungen für Investitionen	41.840,0	24.950,0	10.780,0	4.110,0	2.000,0	
	Zusammen	41.840,0	24.950,0	10.780,0	4.110,0	2.000,0	

Haushaltsübersicht 2018

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

Kap. Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigungen		durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen		
		2017	2018	2019	2020	2021 ff.
		1.000 EUR				
1	2	3	4	5	6	7
12 020	Allgemeine Bewilligungen					
	Titel aus Titelgruppe 61					
891 61	Zuführungen für Investitionen	41.840,0	43.650,0	23.000,0	17.650,0	3.000,0
	Zusammen	41.840,0	43.650,0	23.000,0	17.650,0	3.000,0

Zusammenfassung der Stellenübersicht 2017 / 2018

Einzelplanübersicht

Bezeichnung	2016	2017	2018
1 Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter	3.867,00	3.846,00	3.849,00
2 Beamtete Hilfskräfte	0,00	0,00	0,00
3 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	812,00	793,00	772,00
Stellensoll (1-3)	4.679,00	4.639,00	4.621,00
Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst	213,00	222,00	236,00
Auszubildende	55,00	25,00	25,00
Leerstellen			
Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter	119,00	104,00	79,00
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	269,00	193,00	130,00
Summe Leerstellen	388,00	297,00	209,00

Übersicht über Planstellen und Stellen 2017

für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

	Kapitel							Ges.
	12010	12020	12030	12040	12050	12200		
Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter								
Besoldungsordnung B								
B9 hD	1,00							1,00
B5 hD	4,00							4,00
B4 hD		1,00						1,00
B2 hD	19,00	1,00		1,00				21,00
Summe	24,00	2,00		1,00				27,00
Besoldungsordnung A								
A16 hD	8,00	6,00		1,00	10,00	1,00		26,00
A15 hD	38,00	13,00	1,00	8,00	25,00	4,00		89,00
A14 hD	25,00	20,00	0,00	10,00	49,00	3,00		107,00
A13 hD	3,00	13,00	1,00		18,00	1,00		36,00
A13 gD	51,00	10,00	2,00	8,00	143,00	6,00		220,00
A12 gD	37,00	29,00	2,00	5,00	208,00	10,00		291,00
A11 gD	14,00	39,00	3,00	2,00	558,00	13,00		629,00
A10 gD	15,00	21,00	2,00	3,00	509,00	18,00		568,00
A9 gD	1,00	1,00	3,00		153,00	6,00		164,00
A9 mD	4,00	2,00	13,00	2,00	298,00	7,00		326,00
A8 mD	3,00		9,00	3,00	698,00	11,00		724,00
A7 mD	2,00		13,00	4,00	337,00	5,00		361,00
A6 mD			1,00		277,00			278,00
Summe	201,00	154,00	50,00	46,00	3.283,00	85,00		3.819,00
hD	98,00	54,00	2,00	20,00	102,00	9,00		285,00
gD	118,00	100,00	12,00	18,00	1.571,00	53,00		1.872,00
mD	9,00	2,00	36,00	9,00	1.610,00	23,00		1.689,00
Summe 2017	225,00	156,00	50,00	47,00	3.283,00	85,00		3.846,00
Summe 2016	237,00	155,00	45,00	44,00	3.301,00	85,00		3.867,00
Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst								
A13 hD		10,00						10,00
A9 gD					146,00			146,00
A6 mD					66,00			66,00
Summe		10,00			212,00			222,00
hD		10,00						10,00
gD					146,00			146,00
mD					66,00			66,00
Summe 2017		10,00			212,00			222,00
Summe 2016		10,00			203,00			213,00
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer								
E 15 Ü		1,00						1,00
E 15	1,00	1,00						2,00
E 14	1,00							1,00
E 13	2,00	8,00			3,00	1,00		14,00

Übersicht über Planstellen und Stellen 2017

für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

	Kapitel							Ges.
	12010	12020	12030	12040	12050	12200		
E 12	5,00	11,00						16,00
E 11	32,00	86,00		1,00	56,00	7,00		182,00
E 10	4,00	121,00	2,00	1,00	23,00	4,00		155,00
E 9	4,00	14,00	6,00	5,00	11,00	48,00		88,00
E 8	12,00	29,00	28,00	1,00	9,00	61,00		140,00
E 6	8,00	39,00	2,00	3,00	6,00	32,00		90,00
E 5		52,00	1,00	9,00		3,00		65,00
E 4	3,00	30,00	1,00					34,00
E 3		1,00		1,00		0,00		2,00
E 2				3,00				3,00
Summe 2017	72,00	393,00	40,00	24,00	108,00	156,00		793,00
Summe 2016	76,00	405,00	45,00	25,00	114,00	147,00		812,00
AZUBIS	1,00	10,00		1,00	7,00	1,00		20,00
Praktikantinnen und Praktikanten	5,00							5,00
Stellen 2017	297,00	549,00	90,00	71,00	3.391,00	241,00		4.639,00
Stellen 2016	313,00	560,00	90,00	69,00	3.415,00	232,00		4.679,00
Leerstellen:								
Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter								
Besoldungsordnung B								
B2 hD		2,00						2,00
Summe		2,00						2,00
Besoldungsordnung A								
A16 hD		1,00						1,00
A15 hD		4,00						4,00
A14 hD	1,00	3,00						4,00
A13 gD		15,00		1,00				16,00
A12 gD	0,00	15,00						15,00
A11 gD	2,00	17,00		1,00				20,00
A10 gD	0,00	14,00						14,00
A9 gD		3,00						3,00
A9 mD		18,00						18,00
A8 mD		4,00						4,00
A7 mD		3,00						3,00
A6 mD			0,00					0,00
Summe	3,00	97,00	0,00	2,00				102,00
hD	1,00	10,00						11,00
gD	2,00	64,00		2,00				68,00
mD		25,00	0,00					25,00
Summe 2017	3,00	99,00	0,00	2,00				104,00
Summe 2016	3,00	116,00	0,00	0,00				119,00
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer								
E 14		4,00						4,00
E 13		3,00						3,00

Übersicht über Planstellen und Stellen 2018

für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

	Kapitel							Ges.
	12010	12020	12030	12040	12050	12200		
Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter								
Besoldungsordnung B								
B9 hD	1,00							1,00
B5 hD	4,00							4,00
B4 hD		1,00						1,00
B2 hD	19,00	1,00		1,00				21,00
Summe	24,00	2,00		1,00				27,00
Besoldungsordnung A								
A16 hD	8,00	6,00		1,00	10,00	1,00		26,00
A15 hD	38,00	13,00	1,00	8,00	25,00	4,00		89,00
A14 hD	25,00	20,00	0,00	10,00	49,00	3,00		107,00
A13 hD	3,00	13,00	1,00		18,00	1,00		36,00
A13 gD	51,00	10,00	2,00	10,00	144,00	6,00		223,00
A12 gD	36,00	29,00	2,00	5,00	222,00	10,00		304,00
A11 gD	13,00	39,00	3,00	2,00	598,00	13,00		668,00
A10 gD	13,00	21,00	2,00	3,00	509,00	18,00		566,00
A9 gD	1,00	1,00	3,00		103,00	6,00		114,00
A9 mD	4,00	2,00	13,00	2,00	368,00	7,00		396,00
A8 mD	3,00		9,00	3,00	698,00	11,00		724,00
A7 mD	2,00		13,00	4,00	337,00	5,00		361,00
A6 mD			1,00		207,00			208,00
Summe	197,00	154,00	50,00	48,00	3.288,00	85,00		3.822,00
hD	98,00	54,00	2,00	20,00	102,00	9,00		285,00
gD	114,00	100,00	12,00	20,00	1.576,00	53,00		1.875,00
mD	9,00	2,00	36,00	9,00	1.610,00	23,00		1.689,00
Summe 2018	221,00	156,00	50,00	49,00	3.288,00	85,00		3.849,00
Summe 2017	225,00	156,00	50,00	47,00	3.283,00	85,00		3.846,00
Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst								
A13 hD		10,00						10,00
A9 gD					154,00			154,00
A6 mD					72,00			72,00
Summe		10,00			226,00			236,00
hD		10,00						10,00
gD					154,00			154,00
mD					72,00			72,00
Summe 2018		10,00			226,00			236,00
Summe 2017		10,00			212,00			222,00
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer								
E 15 Ü		1,00						1,00
E 15	1,00	1,00						2,00
E 14	1,00							1,00
E 13	2,00	8,00			3,00	1,00		14,00

Übersicht über Planstellen und Stellen 2018

für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

	Kapitel							Ges.
	12010	12020	12030	12040	12050	12200		
E 12	5,00	16,00						21,00
E 11	32,00	92,00		1,00	56,00	7,00		188,00
E 10	4,00	118,00	2,00	1,00	23,00	4,00		152,00
E 9	3,00	10,00	6,00	5,00	11,00	48,00		83,00
E 8	12,00	19,00	28,00	1,00	9,00	61,00		130,00
E 6	8,00	34,00	2,00	3,00	6,00	31,00		84,00
E 5		52,00	1,00	9,00		0,00		62,00
E 4	3,00	25,00	1,00					29,00
E 3		1,00		1,00		0,00		2,00
E 2				3,00				3,00
Summe 2018	71,00	377,00	40,00	24,00	108,00	152,00		772,00
Summe 2017	72,00	393,00	40,00	24,00	108,00	156,00		793,00
AZUBIS	1,00	10,00		2,00	7,00	0,00		20,00
Praktikantinnen und Praktikanten	5,00							5,00
Stellen 2018	292,00	533,00	90,00	73,00	3.396,00	237,00		4.621,00
Stellen 2017	297,00	549,00	90,00	71,00	3.391,00	241,00		4.639,00
Leerstellen:								
Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter								
Besoldungsordnung B								
B2 hD		0,00						0,00
Summe		0,00						0,00
Besoldungsordnung A								
A16 hD		1,00						1,00
A15 hD		3,00						3,00
A14 hD	1,00	3,00						4,00
A13 gD		12,00		1,00				13,00
A12 gD	0,00	10,00						10,00
A11 gD	2,00	11,00		1,00				14,00
A10 gD	0,00	11,00						11,00
A9 gD		3,00						3,00
A9 mD		16,00						16,00
A8 mD		2,00						2,00
A7 mD		2,00						2,00
A6 mD			0,00					0,00
Summe	3,00	74,00	0,00	2,00				79,00
hD	1,00	7,00						8,00
gD	2,00	47,00		2,00				51,00
mD		20,00	0,00					20,00
Summe 2018	3,00	74,00	0,00	2,00				79,00
Summe 2017	3,00	99,00	0,00	2,00				104,00
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer								
E 14		3,00						3,00
E 13		3,00						3,00

Übersicht

über die landeseigenen und geleasten Dienstfahrzeuge

Kap.	Personenkraftwagen			Lastkraftwagen			Krafträder			Sonderfahrzeuge			Zusammen		
	Soll 2016	Soll 2017	Soll 2018	Soll 2016	Soll 2017	Soll 2018	Soll 2016	Soll 2017	Soll 2018	Soll 2016	Soll 2017	Soll 2018	Soll 2016	Soll 2017	Soll 2018
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
12 040 geleast										1	1	1	1	1	1
Zus. geleast										1	1	1	1	1	1